

Freitag 1. Juni 2018, 18:00 h

Flugpost Schweiz

Vorläufer

		Zumstein	Ausrufpreis in CHF	Ausrufpreis ca. €
7684 →	1913: Vorläufer Basel auf 10 Rp. auf Ganzsachekarte für die 'Landesausstellung 1914'. leicht übergehend entw. mit SStp. "ERSTE SCHWEIZERISCHE FLUGPOST 9.III.13" nach Paris mit rücks. AStp "PARIS 2 DISTR. 10. MAI 13". Ein Zahn rechts minim getönt, jedoch seltene Auslandsdestination SBK = CHF 700. (Photo = ) 243	II	✉	200 (€ 170)
7685 →	Vorläufer Herisau auf offiz. Fliegetagkarte zusammen mit Tellknabe 5 Rp. grün, beide sauber entw. mit SStp. " Schweizer Flugpost Herisau 30.III.13". Attest Abt BPP (1995) SBK = CHF 1'200. (Photo = ) 243	V	✉	300 (€ 255)



7686

7686 →	Vorläufer Lugano, farbf. und gut gez. in postfrischer Erhaltung. Attest Sorani (2007) SBK = CHF 12'000.	IX	**	800 (€ 680)
7687 →	Vorläufer Sion, gewöhnliches Papier, gut gez. und farbf. Exemplar, ungebr. mit sauberem Erstfalz SBK = CHF 700. (Photo = ) 251	X	*	100 (€ 85)
7688 →	1913/25: Lot mit sechs ungest. Flugpostvorläufern und zwar: Aarau, Herisau (2), Laufen, Sion und Solothurn, dazu 12 halboffizielle Flugpostmarken von versch. Anlässen, auf drei Albumseiten SBK = CHF 2'000+. (Photo = ) www		*	200 (€ 170)
7689 →	1913: Lot fünf Flugpostvorläufer, und zwar: Aarau, Bern, Burgdorf, Langnau und Solothurn, alle farbf. und mit vollem Originalgummi mit Falz, dazu Vorläufer Basel auf Karte im Lokalbereich SBK = CHF 2'550. (Photo = ) www	I/XI	✉*	300 (€ 255)
7690 →	1913: Lot mit elf Flugpost-Vorläufern gest. (4) und ungest. (7), dazu zwei offiz. Karten mit Vorläufer Aarau bzw. Bern, in guter Erhaltung, auf zwei Albumblättern SBK = CHF 10'480. (Photo = ) www	I-XI		750 (€ 640)

Markenausgaben

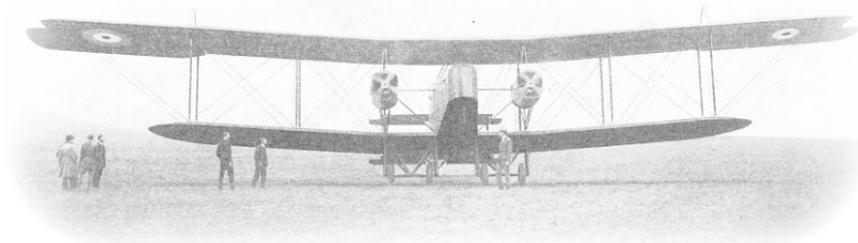


7691



7692

7691 →	1920: Helvetia mit Schwert 30 Rp. braun mit Aufdruck 'Propeller', farbf. und gut gez. klar gest. mit Teilabschlag "BERN 3 ...21-16 BUNDESHAUS". Attest Marchand (2006) SBK = CHF 2'000.	F1		250 (€ 215)
7692 →	Helvetia mit Schwert 30 Rp. braun mit Aufdruck 'Propeller', gut zentr. und gez., klar und übergehend entw. "ZÜRICH 14.XI.20 12 BRF. EXP." auf Briefstück. Attest Berra-Gautschy (2012) SBK = CHF 2'000+.	F1	△	300 (€ 255)



Handley Page



7693

Zumstein

Ausrufpreis
in CHF Ausrufpreis
ca. €

- 7693**→ 1921 (9. Mai): Propeller 30 c. gest. "Luzern Briefaufgabe 9.V.21" zusammen mit Helvetia mit Schwert 40 Rp. entw. mit Werbe-Flaggenstp. "Luzern Briefversand 9.V.21" auf Brief nach England zugeleitet zum Handley Page / CGEA Flug Paris - London mit ausführlichen, jedoch später vom Empfänger angebrachten Routenvermerk: "Posted Monday 11 am, delivered Wednesday 12.30 pm = 49 1/2 h." und auf Rückseite: "one plane to Paris: second plane Paris - London: train to Liverpool" sowie auf der Vorderseite als Vergleich: "ordinary mail time 70/80 hours." Ein ausserordentlicher Flugbeleg, kurz nach dem Erstflug vom 14.3.21, bisher nicht bekannt, da die Flugpost nach England erst ab 1922 via Paris geleitet wurde. SLH FF 22.1a = CHF 4'500 für Erstflug. (Photo =  241)
- 7694**→ 1920 (1. Dez.): Propeller 30 c. braun mit Pro Juventute Zusatzfrankatur der kompl. Serie zu drei Werten, alle Werte sauber entw. am Ausgabetag der PJ Marken, auf R-Brief ab Bern 7 Kornhaus nach Tondern, Dänemark mit rücks. AStp. vom 4. Dezember. Sauberer Blätterbrief vom Ersttag der Pro Juventute Marken für die Fluglinie Lörrach-Frankfurt a/M, mit 2 1/2 Rp. leicht überfrankiert, R-Drucksache zu 30 Rp. plus Luftpostzuschlag 30 Rp. Dänemark war eines der wenigen Länder, die PJ-Marken akzeptiert haben. SBK = CHF 3'500, SLH RF 20.1.czII = CHF 3'000. (Photo =  243)
- 7695** 1919: Zürich (Dübendorf)-Bern-(Basel) zwei kleinformatige Briefchen, 1x geflogen bis Bern am 1.V.19, 1x am 28.IV.19 auf dem Landweg frankiert als Mischfrankaturen mit PJ-Wäppli 1918 und Tellknaben sowie mit 5C. Tell mit IKW-Aufdruck "dünner Aufdruck". Spezielle Bunt- bzw. Mischfrankaturen. (Photo =  243)
- | | | | | |
|--|----|---|--------------|----------|
| | F1 | ✉ | 1'500 | (€ 1275) |
| | | ✉ | 1'000 | (€ 850) |
| | 2+ | ✉ | 600 | (€ 510) |



7696

		Zumstein		Ausrufpreis in CHF	Ausrufpreis ca. €
7696 →	1935: Sinnbildliche Darstellungen 2 Fr. dunkelbraun auf hellbraun mit geriffeltem Papier in der äusserst seltenen ungezähnten Abart, ein breitrandig geschnittenes Exemplar mit Bogenrand unten, übergehend entw. "BREMGGARTEN b. BERN 23.XI.40" auf Expressbrief nach Bern. Eine extrem seltene Verwendung, die der SBK auf Brief nicht aufführt, wahrscheinlich unikat, da nur ein Bogen mit 25 Marken existierte. Attest Rellstab (1985).	F13z.1U	✉	20'000	(€ 17'000)
7697 →	1935 (1. Feb.): Flugpost 10/15 Rp. matter Aufdruck im Viererblock sauber und zentrisch gest. "ZÜRICH 1 LUFTPOST 1.II.35.13" vom Ausgabetag, gut gez. und in fehlerfreier Erhaltung auf Brief nach Böblingen DE, mit rücks. AStp. (2.2.35) und vorders. Vermerkstp. 'Kein Fluganschluss / pas de communications aérienne' in violett. Befund Marchand (2017) SBK = CHF 3'000. (Photo = 243)	F 19b	✉	750	(€ 640)
7698 →	Flugpost 10/15 Rp. im Viererblock sauber und zentrisch gest. "ZÜRICH 1 LUFTPOST 1.II.35.13" vom Ausgabetag, gut gez. und in fehlerfreier Erhaltung auf Brief nach Böblingen DE, mit rücks. AStp. (2.2.35) und vorders. Vermerkstp. 'Kein Fluganschluss / pas de communications aérienne' in schwarz SBK = CHF 3'000. (Photo = 243)	20a	✉	750	(€ 640)
7699 →	1936: Aufbrauchausgabe 40 Rp. hellrot auf blaugrau im Viererblock vom linken Bogenrand, einwandfrei gez. und erhalten, klar und zentr. entw. "BERN 5.II.38.-16 ANNAHME". Attest Zumstein (2009) SBK = CHF 5'000. (Photo = 251)	F24a	⊞	750	(€ 640)



7684 / CHF 200



7685 / CHF 300



7694 / CHF 1'000



ex 7695 / CHF 600



7697 / CHF 750



7698 / CHF 750



7703 / CHF 200



7704 / CHF 200



7705 / CHF 400



7706 / CHF 600



7707 / CHF 300



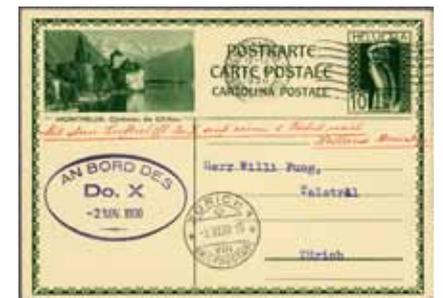
7708 / CHF 200



7709 / CHF 100



ex 7710 / CHF 100



7711 / CHF 300



7700

		Zumstein	Ausrufpreis in CHF	Ausrufpreis ca. €
7700→	1938: 50 Rp. hellgrau/rot mit schwarzem Aufdruck 'Pro Aero' mit Bogenrand unten, eine aussergewöhnlich seltene postfrische Marke in einwandfreier Erhaltung, ein Spitzenstück für die fortgeschrittene Flugpostmarkensammlung. Signiert und Befund Moser; Attest Marchand (2018) SBK = CHF 15'000.	F26	** 4'000	(€ 3'400)
7701→	1920/38: Lot mit 39 sauber gest. Flugpostmarken, dabei F1 mit Attest Prüfstelle Basel (2017), auf drei Albumseiten SBK gem. Einlieferer = CHF 5'260. (Photo = www)	+ -F25	200	(€ 170)
7702→	1919/88: Sammlung 80 gest. Flugpostmarken/Briefstücke, dabei 1919 Propeller 30 Rp. und 50 Rp., Attest Marchand, sinnbildliche Darstellungen, beide kompl. Sätze, z. T. mit verschobenem Unterdruck, Aufbrauchausgabe mit 40 Rp. hellrot auf 90 Rp. sowie 1941 50 Rp. Doppeldruck (2). Ein Befund und fünf Atteste SBK = CHF 5'900+. (Photo = www)		750	(€ 640)

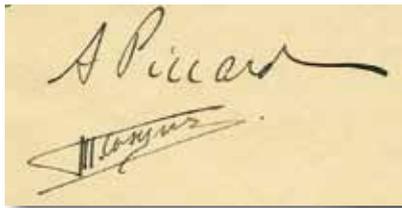
Briefe nach SLH / Regelmässiger Flugverkehr RF

7703→	1922 (7. Juni): R-Brief ab Königsberg (Pr.) nach Bern, frankiert mit drei Werten, entw. "Memel 7.6.22" mit beigef. VStp. "Mit Luftpost befördert. Königsberg (Pr.) 1." und Flugpost, beide in Magenta, aufgeliefert zum Flug Nürnberg - Zürich, rücks. gest. "Schweizer Flugpost 9.VI.22.17" und AStp. "Bern 1.VI.22.22". Seltene Zuleitung aus Memel, nur wenige Belege bekannt SLH RF 22.1d = CHF 350 für spätere Flüge. (Photo = 243)	✉	200	(€ 170)
7704→	1925 (15.Sept.): Frankfurt - Zürich, Brief ab Luxemburg - Ville frankiert mit vier Werten zu Fr. 1.10 in Kombination mit Dt. Reich Luftpostmarken drei Werte zu 40 Pfg. gest. "Frankfurt (Main) 2.16.9.25" und rücks. AStp. "Zürich Flugpost 17.IX.25". Seltene Zuleitung zur DAL Linie ab Luxemburg, bisher nicht bekannt SLH RF 25.1.dz = CHF 300 für gewöhnliche Post ab Frankfurt. (Photo = 243)	✉	200	(€ 170)
7705→	1927 (30. Mai): Verlängerung des NHORA Fluges La Chaux-de-Fonds - Le Locle bis Lausanne, R-Brief ab "Tuttlingen 27. Mai 27" (Baden-Württemberg) nach Genf, frankiert mit DR 5 Pfg. Luftpost plus Freimarke 30 Pfg., in "La Chaux-de-Fonds 28.V.27" zusätzlich frankiert mit Luftpostmarke 20 Rp. sauber entwertet mit ovalem SStp. in schwarz, AStp. "Lausanne 30.V.27.19 Poste Aérienne Suisse" und rücks. etwas schwachem, aber gut lesbarem AStp. "Genève 31.v.27". Seltene Zuleitung aus dem Ausland, nur wenige Belege bekannt SLH RF 27.4cD = CHF 1'200. (Photo = 243)	✉	400	(€ 340)
7706→	1927 (1. Juli): Erstflug Genf - Marseille, eingeschriebener Expressbrief ab "Evian les Bains 30.6.27" nach Barcelona, frankiert mit fünf Werten zu 3 Fr., in "Genève Exp. Lettr. 30.6.27" zusätzl. frankiert mit Luftpost 20 Rp. mit Aufgabestp. "Genève Poste Aérienne Suisse 1.VII.27" und rücks. "Certificado 3 JUL 27" Stp. von Barcelona. Sehr seltene Zuleitung ab Frankreich SLH RF 27.5 aF = CHF 1'800. (Photo = 243)		600	(€ 510)
7707→	1933 (1. Mai): Erstflug St. Gallen - Bern, Tellknabe 5 Rp. im Paar und Flugpost 25 Rp. blau, ideal entw. "ST. GALLEN 1.V.33 - 12 BRIEFVERSAND" auf Umschlag an den Piloten Rud. Hürzig von der Ostschweiz. Aero-Gesellschaft, Flugplatz St. Gallen/Altenrhein. Nur ca. zehn Belege bekannt LHB RF 33.4.a = CHF 1'700. (Photo = 243)	✉	300	(€ 255)

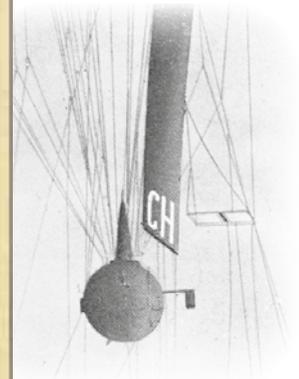
Sonderflüge SF

7708→	1926 (26. Sept.): Flugpost zum Abschluss des Comptoir Suisse Lausanne, R-Brief ab "Evian les Bains 24.9.26" nach Zürich, frankiert mit drei Werten in Kombination mit Schweizer Luftpost 15 Rp. entw. mit SStp., Comptoir Lausanne Stp. (26.9.) aufgegeben zum Sonderflug Lausanne-Bern mit rücks. Tagesstp. "Lausanne Distr. Lettr. 24.IX.26.14", Sonderstp. "Flugpost Lausanne-Bern 26.IX.1926" und AStp. "Zürich 3 Bahnhof 27.IX.26-8". Seltene Zuleitung ab Frankreich, nur wenige Belege bekannt SLH SF 26.5aF = CHF 500. (Photo = 243)	✉	200	(€ 170)
--------------	---	---	-----	---------

	Zumstein	Ausrufpreis in CHF	Ausrufpreis ca. €
7709→ 1927 (17. Feb.): Pestalozzi Gedenkflug Brugg - Yverdon, Briefumschlag nach Barcelona, frankiert mit Flugpost 20 Rp. und Pro Juventute Zusatzfrankatur 1926 10 c. und Eckrandviererblock 5 Rp., beide entw. mit SStp., bei Ankunft taxiert und nachfrankiert mit 2 x 5 Cs. gest. 19. Februar 1927 SLH SF 27.1. (Photo = ) 243)	✉	100	(€ 85)
7710→ 1927 (17. Feb.): Pestalozzi Gedenkflug Brugg - Yverdon, Offizielle Flugkarten 'Zwei Schulkinder' und 'Knabe und Flugzeug' nach Barcelona, Spanien, je frankiert mit Flugpost 20 Rp. und Pro Juventute Zusatzfrankatur, entw. mit SStp., bei Ankunft taxiert und nachfrankiert mit 2 x 5 Cs., resp. 5 + 10 Cs., gest. 19. Februar 1927 SLH SF 27.1. (Photo = ) 243)	✉	100	(€ 85)
7711→ 1930 (5. Nov.) Do-X Amerikaflug, privater Abwurf über Schaffhausen auf dem Flug von Friedrichshafen nach Amsterdam, 10 Rp. Bildpostkarte adressierte nach Zürich, entw. mit Maschinenstp. "SCHAFFHAUSEN 1 12-13 5 XI 1930" mit ovalem Bordstp. vom 2. Nov. sowie AStp. "Zürich 5 XI.30 Briefausgabe", beFS 31, Attest Zumstein (2005) SLH SF 30.11.a = CHF 1'200. (Photo = ) 243)	✉	300	(€ 255)



August Piccard in seinem Stratosphären-Balloon



August Piccard beim Aufstieg

7712

7712→ Stratosphären-Ballon Prof. Auguste Piccard 1932: Sonderumschlag (27/50) vom 2. Forschungsflug in die Stratosphäre, vom Professor an sich selbst adressiert und signiert A. Piccard zusammen mit M. Cosins, frankiert mit zwei Werten, sauber gest. "Zürich Flugplatz 17.VIII..32 19", bei Ankunft in Italien mit 75 c. nachfrankiert und gest. "Pozzolengo 18.8.32 (12-162)" und nach Zürich retourniert SLH SF 32.8a = CHF 14'000.	✉	7'500	(€ 6'375)
---	---	-------	-----------

		Zumstein	Ausrufpreis in CHF	Ausrufpreis ca. €
7713→	1932 (21.8.): Tellknabe im Rahmen 2 Rp., 3 Rp. und 5 Rp. und Helvetia Brustbild I 15 Rp., z. T. in Viererblocks, vorder- und rücks. auf eingeschr. Flugpostbeleg mit handschr. Vermerk "Per Flugpost: Genf - Bellinzona", entw. vorders. mit rotem Sonderstp. "TOUR AER D'EUROPE GENEVE - BELLINZONA 1re POSTE AERIENNE 21 VIII. 32", rücks. mit Stp. der Briefausgabe Zürich vom gl. Datum, Sondereinschreibezettel "Aérodrome de Genève (Cointrin)" und blauer "BELLINZONA 21.VIII.32". Attest Berra-Gautschy (2002). (Photo = )	101-103,106	100	(€ 85)
7714→	1935 Raketenpost G. Zucker, die beiden Versuchsflüge vom 7.VI.35 und vom 8.VI.35 mit allen Stp./Vignetten. (Photo = )	SF 35.2+3	280	(€ 240)
7715→	1924/28: Lot mit 9 Sonderflügen, alles ausgesuchte "Vignetten"-Briefe/Karten von Flugmeetings Genf/Zürich, mit Kombinationen versch. Vignetten/Frankaturen/Stempel sowie eine Karte auf Erstflug Ned. Indien (1928) gelaufen bis Manila. (Photo = )		450	(€ 385)
7716→	1932/33: Lot 24 Sonderflüge, alle mit einem roten Entwertungs- oder Zusatzstp. (Kongress T.+V., 1. Winteralpenpost, Mittelholzerflüge, Segelflugpost), oft adr. an den Piloten R. Herzig, teils signiert, taxiert, oft ins Ausland weitergeleitet, viele hochwertige Frankaturen. (Photo = )		600	(€ 510)

Fremde Flüge FF

7717→	1925 (31. Jan.): R-Brief ab "Kopenhagen 31.1.25" nach Zürich mit handschriftl. Tintenvermerk 'Par avion de Toulouse à Casablanca', frankiert mit 20 ö. im Viererblock plus 10 ö., in "Zürich 2.II.25" umadressiert und weitergeleitet mit zusätzl. Schweizer Luftpostfrankatur 50 Rp. gest. "Zürich Fil. Bahnhof 3.II.25", aufgeliefert zum Flug "Genève 3.II.25 Poste Aérienne Suisse" via Toulouse nach "Rabat Maroc 7.2.25" mit Absendervermerk 'poste restante', zurück nach Kopenhagen mit rücks. AStp. vom 12. März 1925. Eine interessante und seltene Zuleitung zur LAT Fluglinie Toulouse-Tanger-Rabat-(Casablanca) ab Dänemark, vermutlich nur sehr wenige Belege dieser Art bekannt. 'Aerophilteie at it's best!' SLH FF 23.1z. (Photo = )		200	(€ 170)
7718→	1931: Vier Belege vom Überseeflug des DO-X, drei davon im Grossformat mit Massenfrankaturen, einer mit Mischfrankatur DR/Schweiz, gemischte Erhaltung. (Photo = )		150	(€ 130)
7719→	1935 (30. Sept.): Südatlantik Katapultpost - Eingeschr. Eilbrief ab Liechtenstein, portogerecht frankiert mit 1930 Fürstenpaar 2 Fr. im Viererblock, zentr. entw. "Balzers 30.IX.35" zugeleitet via Stuttgart zum Lufthansaflug nach Bahia, Brasilien mit rücks. Astp. vom 5. Oktober. Portogerechte Frankatur zu 8 Fr., zusammengesetzt aus Brief und Einschreibetaxe je 30 Rp., Express 60 Rp., Luftpostzuschlag je 5 gr. (4x1.70) SLH FF 34.2d = CHF 700, SBK = CHF 300. (Photo = )		300	(€ 255)
7720→	1941 (10. Jan.): LATI - Eingeschriebener Firmenluftpostbrief der CIBA zu 60 gr. ab "BASEL 7 Horburg 10.I.41" nach Buenos Aires, mit handschriftl. Leitvermerk 'Lati' in rot, portogerecht frankiert mit Fr. 29.80 zusammengesetzt aus symbolischen Darstellungen 10 Fr. im senkr. Paar, 3 Fr. im senkr. Dreierstreifen sowie Pro Juventute 1940 30 Rp. und Firmenfreistp. zu 50 Rp., mit rücks. Certificado Stempel. Eine sehr hohe LATI - Frankatur. (Photo = )		200	(€ 170)
7721→	1941 86. März): LATI - Eingeschr. Firmenluftpostbrief ERA WATCH Co. zu 27 gr. ab "Biel 6.III.41" nach Rio de Janeiro, mit maschinengesch. Vermerk 'via Rom / LATI' und handschriftl. Leitvermerk 'Chiasso', portogerecht frankiert mit symbolischen Darstellungen 10 Fr. und 5 Fr. plus Luftpost 20 Rp., mit rücks. AStp. vom 28. März. Brief mit zwei senkr. Bügen, Frankatur nicht betreffend. Ein interessanter LATI-Brief ab Schweiz. (Photo = )		100	(€ 85)
7722→	1940/46: II. WK: Lot 29 Belege adr. nach Asien/Afrika, Australien, China und etwas USA mit viel Zensur. Viele attraktive und hochwertige Bunt- und Mischfrankaturen. (Photo = )		750	(€ 640)
7723→	1943/45: Lot drei geflogene Zensurbriefe ab Kabul, Afghanistan in die Schweiz, alle drei Belege an die gleiche Adresse in Schaffhausen, mit Leitvermerk via Indien, Baghdad, Istanbul, bezw. Frankreich, dabei zwei Luftpostbriefe mit doppelter Zensur ab "Masaré-Charif" (Masar-e Sharif) via Kabul (1943), sowie einmal nur mit englischer Zensur ab "Kaboul 3.3.45" und AStp. "Schaffhausen 10.IV.45". Sehr selten. (Photo = )		150	(€ 130)

Unfallflüge UF

7724→	1938: (23.3.) Kursflug der Air France Casablanca-Paris bei Cinq Croix in den Pyrenäen zerschellt und verbrannt, Luftpostkuvert von Rio de Janeiro nach Cham mit violetterm 4-linigem Hinweisstempel SLH UF-C28 = CHF 400. (Photo = )		150	(€ 130)
-------	--	--	-----	---------



7713 / CHF 100



ex 7714 / CHF 280



ex 7715 / CHF 450



ex 7716 / CHF 600



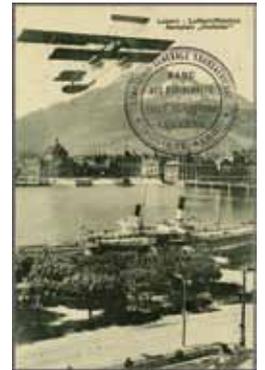
7717 / CHF 200



7719 / CHF 300



7721 / CHF 100



7725 / CHF 300



7720 / CHF 200



ex 7727 / CHF 180



ex 7723 / CHF 150



ex 7722 / CHF 750



ex 7732 / CHF 700



7735 / CHF 1'000

Pionierflugpost

		Zumstein	Ausrufpreis in CHF	Ausrufpreis ca. €
7725→	1911 (9. Aug.): 1. Schweizerische Luftschiffstation Luzern, Ansichtskarte 'Aeroplan Herbst' mit bildseitigem seltenem Handstp. "PARC DES DIRIGEABLES VILLE DE LUCERNE / SOCIETE AERO" und adresseseitiger Frankatur Tellknabe 5 Rp. grün, sauber entw. "MALTERS 9.VIII.11" nach Grossaffoltern. Eine schöne Karte <small>SLH HT 210.o = CHF 1'200.</small> (Photo =  247)		300	(€ 255)
7726→	1913: Flugzeug/Ballon/Zeppelin, Reklamemarken/Vignetten "Chocolat Tobler", drei 3er-Streifen, je mit Originalgummi und als Einheit selten. (Photo =  www)	HT-177	*/** 250	(€ 215)

Ballonpost

7727→	1926/28: Kinderballon-Wettbewerb (Anhänger-Karten) der "Aviatik beider Basel", Concours v. Globus bzw. Bucherer, Fundort in Pfäffikon bzw. retour und taxiert in BIRSFELDEN (Flugplatz Sternenfeld). (Photo =  247)		180	(€ 155)
-------	--	--	-----	---------

Flugpost: Briefe Lots

7728→	1925/41: Lot mit 23 Flugpostbelegen, dabei gute Frankaturen, sieben Belege vom III. Afrikaflug 1930, Segelflugpost, Ballonpost ect., dazu drei Briefe von Liechtenstein, gute bis gemischte Erhaltung, in einem Album. (Photo =  www)		200	(€ 170)
7729→	1913/44: Lot mit 60 Flugpostbelegen, dabei eine Karte mit Vorläufer Langnau, div. Sonderflüge, ein DO-X Brief und anderes mehr, in guter Erhaltung, dazu über 100 moderne Belege ab 1960, in zwei Ganzsachenalben. (Photo =  www)		300	(€ 255)
7730→	1919/95: Lot mit 300 Flugpostbelegen, dabei Erst- und Sonderflüge, gute Frankaturen, Belege mit Vignetten, Bundesfeierkarten mit Flugpost-Wertstempeln, ein DO-X-Beleg, zwei Zensurbelege und viele Neuheiten ab 1960, gute Erhaltung, in zwei Alben. (Photo =  www)		400	(€ 340)
7731→	1924/49: Lot 17 Briefe nach raren Destinationen wie Jersy/Kanalinsel, Las Palmas/Kanaren, CSSR, Griechenland, Portugal usw. Dabei ist auch eine Karte ins dt. Besatzungsgebiet in Frankreich ("Vichy") mit interessantem Vermerk-Stp. "retour in Lyon nach Basel". (Photo =  www)		400	(€ 340)
7732→	1911: Lot mit 26 Briefe/Karten, ab historischem Teil 1911, mit Erstflug Zürich-Lausanne 1925 (<small>LHB 1'400</small>), D.OX, Lawinenpost, Militär-Aviatik, Stempelspezialitäten, ausgesuchte Flugpost. (Photo =  247)		700	(€ 595)
7733→	1926-40: Lot 92 Briefe von versch. Meetings, Rot-Kreuz u. Meldeflüge, einige Landflug-Belege 39 mit rarstem 2. Flug nach Athen, gute Werte/Frankaturen, vieles aus dem bekannten "Völki"-Archiv und adressiert an den Piolten R. Herzig. (Photo =  www)		700	(€ 595)
7734→	1910/50: Lot 117 Flugpostbelege, dabei Briefe und Karten, von Erst- und Sonderflügen, Zeppelinpost, Ballonpost, Sonderstp. Belege mit Vignetten und anderes mehr, dazu sieben Flugpost-Vorläufer, gute bis gemischte Erhaltung, in einem Album. (Photo =  www)		900	(€ 765)
7735→	1940/60: Lot 32 Bedarfsflugpost-Belege nach guten Destinationen wie Dom. Republik, Neukaledonien, Trinidad, oft attraktive und hochwertige Misch- und Buntfrankaturen mit hohen Werten wie 5 Fr. Pax/Luftpost od. 10 Fr. Symb. Bilder. (Photo =  247)		1'000	(€ 850)

Die überwiegende Zahl unserer Sammlungen finden Sie abgebildet auf: www.corinthila.ch

Fürstentum Liechtenstein

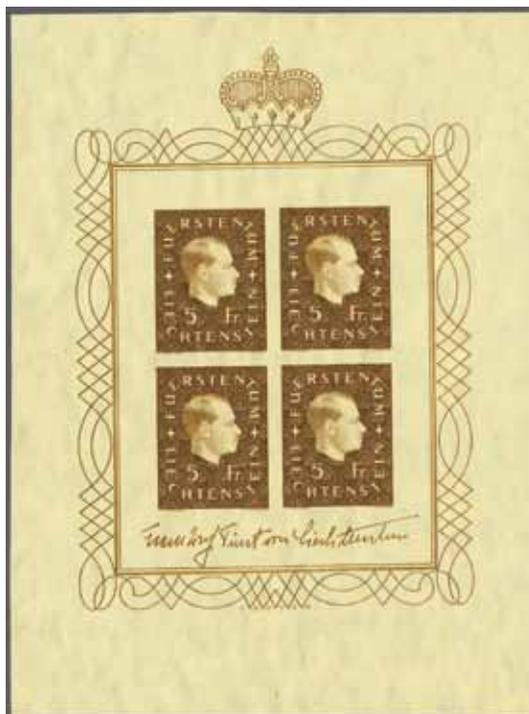
Marken und Briefe nach Katalog

		Zumstein	Ausrufpreis in CHF	Ausrufpreis ca. €
7736	1928: 70. Regierungsjubiläum des Fürsten Johann II, 10 Rp. - 5 Fr., kompl. Serie von acht Werten postfr. und sauber gest. Atteste Moser (1967) und Nussbaum (1966) SBK = CHF 2'600. (Photo =  www)	72-79	250	(€ 215)
7737	70. Regierungsjubiläum des Fürsten Johann II 10 Rp. bis 5 Fr., kompl. Serie von acht Werten sauber gest. "Schaan - 13. XI. 28 - (Liechtenstein)", als eingeschr. Satzbrief adressiert nach Tann bei Rüti, Ankunftsst. vom 14. Dezember auf der Rückseite, Kuvert mit einigen Alterungsspuren SBK = CHF 2'600. (Photo =  257)	72-79	350	(€ 300)
7738	1934: VADUZ-Block in postfr. Erhaltung. Attest Hoffner (2018) SBK = CHF 3'200. (Photo =  251)	104/I	400	(€ 340)
7739	VADUZ-Block sauber entw. am Ausgabetag (29.IX.34) mit dem Sonderst. der Ausstellung. Attest Hoffner (2018) SBK = CHF 3'500. (Photo =  251)	104/I	500	(€ 425)
7740	1933/35: Fürstenpaar und Landeswappen 2 Fr. - 5 Fr., alle drei Marken sauber gest., 2 Fr. sign. Liniger SBK = CHF 2'200. (Photo =  www)		150	(€ 130)



ex 7741

7741	1937/38: Freimarken Landschaftsbilder, Schlösser und Burgen 5 Rp. - Fr. 1.50, eine kompl. ungez. Serie mit 14 postfr. Marken SBK = CHF 10'000/LBK = € 10'000.	126U-139U	**	1'000	(€ 850)
7742	1939: 5 Fr. Franz Josef II Einzelmarke der linken oberen Bogenecke mit Abart: ungezähnt, ungest. mit vollst. Originalgummi. Attest Marxer (2013) LBK 185 U, SLH = CHF 1'500. (Photo =  251)	149 U	**	500	(€ 425)



7743

7743	1939: 5 Fr. Franz Josef II im ungezähnten Kleinbogen zu vier Werten, ungest. ohne Gummi. Papier minim wellig, ansonsten in farbfrischer, guter Erhaltung LBK 185 U, SLH = CHF 4'000.	149 U	(*)	1'500	(€ 1'275)
------	--	-------	-----	-------	-----------

		Zumstein		Ausrufpreis in CHF	Ausrufpreis ca. €
7744	1995 (6. März): Europa Ausgabe Friede und Freiheit 80 Rp. und 1 Fr., beide Werte je in postfr. Zwischenstegpaaren mit Bogenrand rechts, aus dem ungetrennten Druckbogen, nur wenige Exemplare bekannt LBK/Mi: 1103/1104. (Photo =  251)	1045/1046	**	500	(€ 425)
7745	1996 (4. März): Dorfansichten Eschen 10 Rp. und Schloss Vaduz 5 Fr., beide Werte je in postfr. Zwischenstegpaaren aus dem ungetrennten Druckbogen, nur maximal fünf Exemplare bekannt LBK 1127/1128. (Photo =  251)	1126/1127	**	500	(€ 425)
7746	2001 (5. März): Grussmarken 70 Rp., beide Werte im ungetrenntem Zwischenstegpaar mit zwei versch. Inschriften 'Viel Glück Rubbelbriefmarke und 'Neu Rubbelbriefmarke', vom ungeschnittenen Originalbogen mit Trennungslinien im untern Bogenrand in postfr. Erhaltung. Nur wenige solche Paare bekannt. (Photo =  251)	1257+ 1258	**	500	(€ 425)
7747	2009: Schmetterlinge 'Schachbrett' 130 Rp. zwei Werte, einmal mit Abart: senkr. ungez. resp. verzähnt, zusammen mit 2014 Amphibien Alpensalamander zu Fr. 3.70 auf Einschreibebrief (2017) von Vaduz nach Balzers. (Photo =  257)	1473, 1169	✉	300	(€ 255)

Sammlungen und Lots

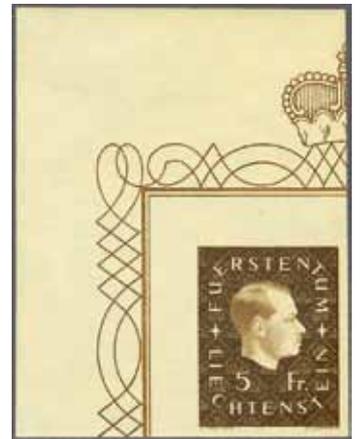
7748	1912/80: Sammlung mit einigen Hundert Marken gest./ungest. oder postfr., dabei ein paar bessere Werte und kompl. Serien aus den Anfangsjahren, meist aber moderne Ware aus dem Abonnement inkl. ganze Bogen, FDC's und Maximumkarten, in sechs Alben und lose anbei, das Ganze in einer Schachtel. (Photo =  www)			150	(€ 130)
7749	1915/28: Lot mit sieben geschnittenen Marken der frühen Jahre mit und ohne Gummi sowie einer gest. Serie zum Regierungsjubiläum, letztere mit Attest Rupp (1997). (Photo =  www)	2/79		250	(€ 215)
7750	1920/21: Freimarkenausgaben 'Wappenmuster, Landschaften und Fürstenbilder', Lot mit total 107 Probedrucken, Farbproben, ungez. Marken und anderem mehr, teils in Paaren, Streifen oder Viererblocks, gute Erhaltung, auf Steckkarten. (Photo =  www)		*/(*)	300	(€ 255)
7751→	1912/67: Sammlung mit besseren Werten und Serien gest./ungest., dabei hohe Frankenwerte, Luftpost, Dienst- und Portomarken, das ganze aufgelockert mit teils besseren Briefen wie R-Brief ab "Schaan 27.XI.30" zum 3. Schweizer Afrikaflug 1930 bis Perpignan (SLH SF 30.12.aL), Zeppelin Chicagofahrt ab "Triesenberg 13.X.33" (Sieger 238Cb), Segelfluglager 1935, erste Winterluftpost 1935 sowie DoX Postflug in die Schweiz 1932. (Photo =  www)			300	(€ 255)
7752	1912/2003: Sammlung mit einigen Hundert Marken gest./ungest. oder postfr. ab den Anfangsjahren, dabei ein paar bessere Werte und Serien wie Regierungsjubiläum, ohne 5 Fr. lila und VADUZ-Block, Flugpost mit den Zeppelin-Marken, Dienstmarken, Gedenkblocks, etwas frankaturgültige Ware ab 1996 etc., dazu grössere Anzahl moderne FDC's und ein paar Dubletten, in total acht Alben und das Ganze in einer Zügelbox. (Photo =  www)			400	(€ 340)
7753	1912/65: Sammlung mit einigen Hundert vorab sauber gest. Marken, dabei ein paar bessere Werte und Serien, einige Viererblocks, Flugpost, Gedenkblocks, Dienst- und Portomarken, in einem Album SBK gemäss Einlieferer = CHF 1'600. (Photo =  www)			400	(€ 340)
7754	1912/70: Sammlung resp. Lot mit einigen Hundert Marken gest./ungest. oder postfr., dabei bessere Werte wie 5 Fr. lila, kompl. Serien, Flugpost, Wohltätigkeitsausgaben. Kleinbogen Madonna von Dux, Kleinbogen St. Luzius, teil doppelt, mehrfach oder im Viererblock, dazu moderne Dubletten, in guter Erhaltung, in drei Einsteckbüchern. (Photo =  www)			500	(€ 425)
7755	1912/2011: Kompl. Sammlung mit einigen Hundert Marken ungest. oder postfr., dabei viele gute Werte und Serien wie Nr. 3ya, Wappenmuster-Ausgabe 1921, Landschaften 1921, Regierungsjubiläum, Vaduz-Block (Attest Rupp 1972), 5 Fr. lila, Flugpost mit Zeppelin-Marken, frankaturgültige Marken ab 1996, in einem Album, dazu ein kl. Einsteckbuch mit Dubletten sowie ein Album mit grösserer Anzahl Kleinbogen (nicht mehr frankaturgültig). (Photo =  www)			750	(€ 640)
7756	1912/73: Sammlung mit einigen Hundert Marken gest./ungest., dabei viele gute Werte und Serien wie Wappenmuster und Landschaften 1921, Regierungsjubiläum 1928, Landschaftsbilder 1930, VADUZ-Block, 5 Fr. lila, Flugpost mit den Zeppelin-Ausgaben, Dienst- und Portomarken, in einem Lindner-Album, dazu sechs Ganzsachenalben mit modernen FDC's, in einer Schachtel SBK gemäss Einlieferer = CHF 1'400. (Photo =  www)			800	(€ 680)
7757	1935/60: Lot hunderte postfr. Marken in vollständigen Sätzen, immer mehrfach vorhanden in einem Händleralbum, dabei auch 1952 Schloss Vaduz (5) und 1955 Fürstenpaar (4). Aufstellung anbei Mi = € 25'000+ nach Angaben des Einlieferers. (Photo =  www)		**	2'000	(€ 1'700)
7758	1912/60: Lot mit 50 Briefen, Karten und Ansichtskarten, dabei bessere Frankaturen, Satzbriefe, Bedarfspost, Flugpost, Dienstbriefe, Nachtaxierungen und anderes mehr, vorab in guter Erhaltung, in einer kl. Schachtel. (Photo =  www)		✉	350	(€ 300)



7687 / CHF 100



7699 / CHF 750



7742 / CHF 500



7738 / CHF 400



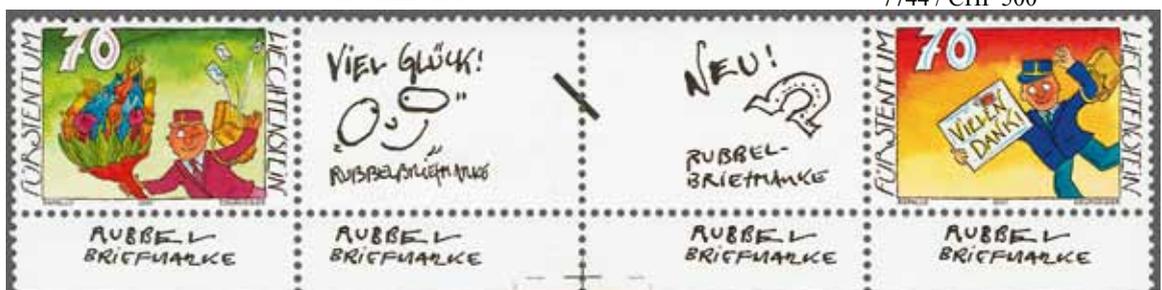
7739 / CHF 500



7745 / CHF 500



7744 / CHF 500



7746 / CHF 500

Diverse Schweiz: Sammlungen und Lots

Vorläufer: Sammlungen und Lots

		Zumstein	Ausrufpreis in CHF	Ausrufpreis ca. €
7759	1783/1854 Basel: Lot 10 Briefe nach Strassburg, dabei 'BS' im Kreis auf Brief von Genf (1783) und Yverdon (1795), Stabstp. 'BASEL' und 'SUISSE / PAR / HUNINGUE' in schwarz auf Brief ab Basel (1828), Taxzahlen '1' und '2' in rot sowie Frankobrief (1838) mit Vermerkstp. 'zu spät' in rot. <i>(Photo =  www)</i>	☒	100	(€ 85)
7760	Kantonalpost Basel 1829/44: Lot vier Belege mit Verrechnungstp. nach Strassburg, dabei Brief ab Schaffhausen (1837) mit 'LB/10K' und Taxstp. 4, zwei Briefe (1839/40) mit 'LB/4K' und Taxzahl '2', alle in rot und Leitstp. 'Suisse par Belfort' sowie schwarzer 'LB/4K' auf Brief von 1829 mit Stabstp. BASEL und Zweizeiler SUISSE / PAR BELFORT ebenfalls in schwarz, dazu Brief ab Zürich (1844) mit 'L.Z./8 Kr.' plus Taxzahl '3' in rot. <i>(Photo =  www)</i>	☒	150	(€ 130)
7761	Kanton Zürich 1828/60: Auswahl acht Briefe und ein Briefst., alle mit guten Abstp., dabei Aufgabenebenstp. 'Franco Grenze' in Rot auf Brief nach Bergamo (1849), 'Boite' in Rot auf kl. Briefst. adressiert an die Langgass, roter "N: Abg." auf Brief nach Burgdorf, 'Auslag von Zürich' auf Brief nach Kempten, schwarzer Zierstp. von Zürich mit Aufgabenebenstp. 'Nach Abgang der Post.', 'L.Z. 8 Kr.' auf Brief nach Paris sowie blauer Zierstp. 'Uhwiesen' auf aml. Brief nach Marthalen.	☒	200	(€ 170)
7762	1830/50: Kl. Dokumentation mit 27 portofreien Briefen und das Gemeindeamt in Hirzel , Forschungsmaterial betr. die lokalen Probleme der damaligen Zeit, gute Erhaltung, in einem Album.	☒	100	(€ 85)
7763	1763/1850: Sammlung mit 174 Vorphilabelegen aus versch. Kantonen, dabei Briefe aus der Helvet. Republik, Kantonalpost, Fuhrmannsbrieft, Recepissen, versch. Stempel in Schwarz und Rot sowie dazu ein eigenhändiger Brief von Alaxandre Dumas und anderes mehr, in guter bis sehr guter Erhaltung, in vier Alben.	☒	600	(€ 510)
7764	1768/1849: Feine Auswahl 12 Vorphila-Briefe mit interessanten Abstp., dabei 'P.99 P.GENEVE' auf Frankobrief nach Mailand (22.9.1811), 'DE BASLE' auf kleinformatigem Brieflein von Arlesheim (15.11.1768) nach Offenburg /Baden, grosser Zierstp. 'Rheineck 3 Augst.1842' in Grün (sic!) auf aml. Brief nach Berneck sowie schwarzer Zierstp. von Rheineck auf Damenbrief nach Triest (1849), dazu grosser Zierstp. von Airolo auf Faltbrief nach Faido (1844) sowie zwei Briefe mit Berner PP Stp. (1845/48).	☒	300	(€ 255)
7765	1783/1868: Lot 19 Vorphila, oder aml. Briefe ohne Marken nach Strassburg, teils franko, bzw. taxierte Belege, dabei Brief ab Genf (1783) via Basel mit 'BS' im Kreis, Brief ab Genf (1838) mit rotem Kastenstp. 'Suisse par Ferney', zwei Briefe ab Yverdon via Pontarlier je mit Taxstp. '2' in schwarz, zwei Briefe mit roten 'LB/4K' sowie taxierter Brief ab Nizza (1866) nach Aigle VD mit franz. Taxstp zu '50' und '100' cts.	☒	150	(€ 130)
7766	1854/55: Lot zwei Belege von Genf nach Toulon, gerichtet an M. Louis Genoyer an Bord des Frachtschiffs 'La Provençale', zunächst im Juli 1854 in Toulon als Teil des Escadre de la Mediterranée, dann im Februar 1855 im Schwarzen Meer während des Krimkriegs, beide taxiert mit '4' Décimes, beide mit vollem Briefinhalt. <i>(Photo =  www)</i>	☒	150	(€ 130)

Altschweiz: Sammlungen und Lots

7767	1846/62: Attraktive klassische Sammlung Orts-Post und Poste Locale (2), Rayons(8) inkl. Rayon II in der seltenen tabakbraun gelbocker Nuance mit Attest Hermann, Strubel(58), mit allen Ausgaben, dazu 29 Briefe dabei ein einwandfreier Zürich 6 nach Ellikon, dreifarbenfrankatur Strubel nach New York, Mischfrankatur Strubel 5 Rp mit Sitz. Helvetia 10c. blau., auf Albumblättern montiert. 10 Atteste und 9 Befunde. SBK = CHF 75'000+. <i>(Photo =  257)</i>		5'000	(€ 4'250)
7768	1843/82: Sammlung 43 gest. Marken und zwei Briefe, dabei Zürich 6 mit senkr. Unterdrucklinien auf Brief 1845 Unterstrass nach Oetwyl, Ortspost ohne KE, Rayon II, Rayon I hellblau, Rayon III mit kl. Wertziffer und Cts., Strubel mit 2 Rp. grau und Sitzende Helvetia mit 60 Rp. kupferbronze, 1 Fr. goldbronze (2) und 2 Rp. hellrotbraun. Ein Attest Eichele (2018) SBK = CHF 16'000+.		1'500	(€ 1'275)

		Zumstein	Ausrufpreis in CHF	Ausrufpreis ca. €
7769	1843/52: Lot sechs gest. Marken, dabei Zürich 6 mit senkr. Untergrundlinien, Rayon I dunkelblau ohne KE (2), Rayon II, Rayon I hellblau und Rayon III mit kl. Wertziffer. Zwei Befunde und vier Atteste Zumstein (2018) SBK = CHF 5'400. (Photo = www)		750	(€ 640)
7770	1850/55: Lot Rayon 21 gest. Marken und zwei Paare, drei Briefstücke und elf Briefe, dabei Rayon II mit interessanten Entwertungen und Nebenstp. wie versch. Rauten und Zierzweikreisstp., Rayon I hellblau im Paar mit attraktivem Datumsstp. Corcelles, Rayon III, auch mit Cts (2 und zwei Briefe), weiterhin vier Strubel, einmal auf Brief. Drei Befunde SBK = CHF 15'500+.		2'000	(€ 1'700)
7771	1850/62: Lot mit 18 losen Rayon-Marken, einem Brief mit SBK Nr. 20 und zwei losen Strubel, meist geprüft Pfeffer, in sehr gemischter Qualität, in einem kl. Einsteckbuch.	15/II-25G	100	(€ 85)
7772	1850/62: Lot 19 gest. Marken resp. Briefstücke in sehr untersch. Erhaltung, dabei Strubel mit Randstücken, bessere Entwertungen mit blauen Rauten, Fingerhut- und Stabstempeln, weiterhin Strubel 10 Rp. blau ungebraucht. (Photo = www)		200	(€ 170)
7773	1850/62: Lot mit einer Winterthur, zwei Orts-Post, einer Poste-Locale, sechs Rayons und 290 Strubel, dabei versch. Druckperioden, Farbnuancen und Stempel. In gemischter Erhaltung, auf Steckkarten und drei Albumseiten.		500	(€ 425)
7774	1850/81: Lot 250 gest. Marken, dabei Ortspost und Poste Locale (2) mit KE, Rayon 1 dunkelblau mit KE resp. ohne KE (3 und Dreierstreifen), Rayon II (24), Rayon I hellblau (11), Rayon III gr. Wertziffer (14 und Paar), Strubel mit 5 Rp. Aa und 1 Fr. grau (2) sowie Sitzende.		500	(€ 425)
7775	1850/62: Lot mit 12 Rayons und 17 Strubel von versch. Druckperioden, alle sauber gest. und gut präsentierend, auf vier Albumseiten SBK = CHF 8'700.	15/I-26	600	(€ 510)
7776	1850/1907: Sammlung resp. Lot beginnend mit sechs Rayon-Marken (4 Befunde), acht Strubeli (4 Befunde), vier Sitz. Helvetia (2 Atteste) und elf Steh. Helvetia (2 Befunde), 16 Paketanhänger frankiert mit Steh. Helvetia und vier weitere Belege, dazu lose Albumblätter mit total 91 Strubel 5 Rp. bis 40 Rp. von versch. Druckperioden sowie ein kl. Auswahlheft mit Strubel und Steh. Helvetia, das Ganze in guter bis gemischter Erhaltung.		500	(€ 425)
7777	1850/1907: Lot mit 296 losen Marken gest./ungest., dabei Rayons, Strubel aus versch. Druckperioden, Sitz. und Steh. Helvetia, Farbnuancen, Perfins, bessere Stempel und anderes mehr, einige Pos. mit Attest oder Befund, dazu 27 Briefe oder Briefteile und ein Probedruck einer nicht verausgabten Marke, gemischte Erhaltung, in einem Album.		4'000	(€ 3'400)
7778	1850/1915: Lot mit 15 besseren Marken gest./ungest. dabei eine Poste Locale mit KE, zwei Rayons I hellblau, zwei Strubel, je zwei Sitz. und Steh. Helvetia etc., gute bis gemischte Erhaltung, neun Pos. mit Attest oder Befund, auf Albumseiten.	14/I-135	200	(€ 170)
7779	1851/62: Sammlung mit 39 gest. Marken, dabei eine Neuenburg, zwei Ortspost, eine Poste Locale, sieben Rayons und 28 Strubeli von versch. Druckperioden, in gemischter Qualität, auf fünf Albumblättern.		850	(€ 725)
7780	1845/54: Lot mit einer gut präsentierenden Basler-Taube in der Farbnuance lebhaftblau, mit schönem Relief aber fehlerhaft/rep. (Attest Marchand 2011), eine Rayon II - Type 15 - A3 -r/u mit eidg. Raute in Schwarz (Attest Hermann 2017) sowie ein Strubel 10 Rp. blau der ersten Druckperiode mit schwarzer Raute auf Faltbrief nach Weinfelden (Attest Marchand 2017) SBK = CHF 26'250. (Photo = www)	8a+ 16/II+ 23Aa	1'500	(€ 1'275)
7781	1856/95: Kl. Lot mit Abarten, und zwar: Stubel 10 Rp. blau mit Doppelpprägung, Einzelfrankatur und zusammen mit 5 Rp. braun (SBK 23C.2.01 und 2.02), Sitz. Helvetia 40 Rp. grau mit seitlich verschobenem Doppeldruck (SBK 42.1.12) und Steh. Helvetia 25 Rp. blau mit Doppeldruck des ganzen Markenbildes (SBK 73Db.1.30), gemischte Erhaltung. Vier Atteste Berra/Guinand/Hermann/Renggli (1994/2003). (Photo = www)		500	(€ 425)
7782	1862/82: Lot Sitzende und Stehende Helvetia gest. in zwei ETB's, dabei div. Plattenfehler wie Helvetia, versch. Papiere und bessere Zahnungen, dazu kl. Posten Portomarken.		200	(€ 170)
7783	1862/89: Lot mit sechs besseren Marken, und zwar: zwei Sitz. Helvetia gest, zwei Ziffermarken gest. und zwei Ziffermarken ungest., alle sechs mit Befund Hermann (2017) SBK = CHF 1'700. (Photo = www)	35/63A	200	(€ 170)
7784	1879/83: Lot zwei grosse Einheiten aus Genf, wahrscheinlich aus Verrechnungsfrankaturen, dabei Sitzende 1 Fr. golden im Zwanzigerblock auf Briefteil und 1 Fr. blasslila im Fünfzehnerblock (beide aufgrund ihrer Grösse mit kleineren Fehlern). Zwei Befunde Guinand SBK = CHF 3'700. (Photo = 257)	36c,71Aa	250	(€ 215)
7785	1850/62: Lot acht Briefe in sehr untersch. Erhaltung, dabei Rayon II (2) mit nebenges. Zierzweikreisstp. Willisau resp. blauem Neuchatel en Suisse, Rayon I hellblau (2) mit Genfer Verwendung, Attest Eichele und blauer Raute Aarau, weiterhin vier Strubel-Briefe. SBK = CHF 3'750.	✉	250	(€ 215)
7786	1850/62: Lot 18 Briefe Rayon und Strubel, dabei Rayon II als Einzelfrankatur (3), Strubel-Briefe (16) mit Einschreiben, Nachnahmen, nachtaxierte Sendungen aus demn Briefkasten, fehlerhafte Verwendung des PD-Stempels im Inland, Auslandsbriefe nach Frankreich, interessante Entwertungen mit Stabstp., Zierzweikreisstp. oder Federstrich.	✉	400	(€ 340)

		Zumstein	Ausrufpreis in CHF	Ausrufpreis ca. €
7787	1863/73: Lot drei Briefe von Genf nach Frankreich, alle unzureichend frankiert und taxiert, dabei Brief im Grenzrayon in der dritten Gewichtsstufe, aber nur mit Strubel 40 Rp. frankiert sowie zwei Briefe mit Sitzender 5 Rp. resp. 10 Rp. Ein Attest. (Photo = www)		150	(€ 130)
7788	1862/1907: 36 Briefe, viele "Tübelis", oft ins Ausland, Spezialitäten wie gute Kombinationen, Destinationen (z.B. nach MEXICO), auch Stempelvielfalt. 1 Attest. (Photo = 257)		900	(€ 765)
7789	Literatur Schäfer, Richard; Der Briefpostverkehr Schweiz- Ausland 1459-1907, 1995, Hardcover, 448 S., mit 300 Farb- und 200 s/w Abb., hier die bibliophile Luxusausgabe dieses wichtigen Tarifhandbuchs in weinroter Bindung und mit entsprechendem Schubert, nur für Sponsoren in einer Auflage von 75 Exemplaren hergestellt, Exemplar 31 von 75, minime Gebrauchsspuren.		200	(€ 170)

Kantonalmarken: Sammlungen und Lots

7790	1843/50: Lot vier vorab gest. Marken und ein Briefstück, dabei Zürich 6 (Einzelstück und Briefvorderseite), Winterthur, Waadt ungebr. ohne Gummi, und Neuenburg. Alle signiert Reuterskiöld und mit Befund Marchand (2017) SBK = CHF 19'300+. (Photo = www)	2S,10,11,12	500	(€ 425)
7791	1843/50: Lot fünf vorab gest. Marken in untersch. Erhaltung aber meist gut präsentierend, dabei Zürich 6 mit senkr. und waagr. Unterdrucklinien, Genf. Gr. Adler dunkelgrün, Ganzsachenausschnitt in ungebrauchter Erhaltung, Waadt 5 und Basler Taube. Drei Atteste SBK = CHF 31'900.		1'500	(€ 1'275)
7792	1843/51: Lot fünf Marken in untersch. Erhaltung, dabei Zürich 6 mit senkr. Unterdrucklinien, Winterthur, Genf Ganzsachenausschnitt mit roter Rosette, Kl. Adler und Neuenburg. Zwei Befunde und drei Atteste SBK = CHF 20'400. (Photo = www)	2S, 5,07, 11,12	1'000	(€ 850)
7793	1843/56: Auswahl von 30 Werten gest. ab ZH 6, dabei Genf grosser Adler, Waadt 5, Ortspost und Poste Locale, div. Rayons und Strubelausgaben, diese mit teils interessanten Abstp., Marken mit versch. kl. Mängeln, jedoch vorwiegend schön präsentierend (Photo = www)		500	(€ 425)
7794	1845/52: Schönes Lot mit 21 gest. Marken vom kleinen Genfer Adler bis zur Rayon III, meist in sehr ansprechender Erhaltung, dabei sind 12 Atteste und Befunde, in einem Einsteckbuch SBK gemäss Einlieferer = CHF 30'192.		3'000	(€ 2'550)
7795	1846/51: Lot drei gest. Marken und ein Brief in untersch. Erhaltung, dabei Genf Gr. Adler hell- und dunkelgrün und Waadt 5, Spätdruck mit Genfer Gitterraute sowie Neuenburg auf Faltbrief innerhalb von Genf. Ein Befund und drei Atteste SBK = 19'100. (Photo = www)	6,7,10,11	1'000	(€ 850)

Rayonmarken: Sammlungen und Lots

7796	1851/52: Lot zwei gest. Marken, dabei Rayon I hellblau, Stein C1 und Rayon III gr. Wertziffer, beide farbf. und breit- bis überrrandig. Attest Hunziker (1981) SBK = CHF 400. (Photo = www)		75	(€ 65)
7797	1850/52: Lot sechs gest. Rayons mit Rayon I dunkelblau ohne KE, Rayon II (2), Rayon I hellblau (2) und Rayon III gr. Wertziffer, vorab gut geschnitten, entw. mit blauen und schwarzen Rauten. Ein Befund und ein Attest. (Photo = www)		150	(€ 130)
7798	1851/52: Lot zwei Marken, Rayon I hellblau und Rayon III gr. Wertziffer, beide mangelhaft resp. repariert, je klar und dekorativ entw. mit roter Gitterraute von Genf. Eine sehr seltene Entwertung, die franz. Gitterraute wurde 1854 zur Abstempelung von Nachahmern eingesetzt. Ein Befund und ein Attest. (Photo = www)	17/II,20	200	(€ 170)
7799	1850/51: Lot zehn gest. Rayon-Marken resp. Briefstücke, dabei Rayon I dunkelblau ohne KE, Rayon II (7) und Rayon I hellblau (2), entw. mit schwarzen und blauen Rauten, Zürcher Rosetten und Datumsstempel. Ein Attest SBK = CHF 2'550+.	15/II,16/ II,17/II	300	(€ 255)
7800	1850: Lot zwei Marken mit Mängeln, einmal mit seltener Raute von St. Urban resp. von Münsingen entw. Ein Befund Berra-Gautschy. (Photo = www)	16/II	150	(€ 130)
7801	1852: Lot sieben gest. Rayon III-Marken, dabei Rayon III 15 Rp. kl. Wertziffer (2) und gr. Wertziffer (4), entw. mit PD, schwarzen und blauen Rauten. Zwei Befunde SBK = CHF 3'000.	18,20	250	(€ 215)
7802	1850/52: Lot 25 gest. Marken in untersch. Erhaltung, dabei Rayon I dunkelblau ohne KE (3), Rayon II (5), Rayon I hellblau (10), Rayon III mit kl. Wertziffer (2) und gr. Wertziffer (5), Entwertungen meist mit blauen, schwarzen und roten Rauten. SBK = CHF 3'750. (Photo = www)		300	(€ 255)
7803	1850/51: Lot neun gest. Rayon-Marken, dabei Rayon I dunkelblau ohne KE (2), Rayon II (6) und Rayon I hellblau, auch Plattenfehler wie rote Anlagelinien, entw. mit PP, schwarzen und blauen Rauten und Zürcher Rosetten. Ein Befund und zwei Atteste SBK = CHF 2'900+.	15/II,16/ II,17/II	300	(€ 255)
7804	1851: Lot Rayon I hellblau, Stein C2 mit ungebrauchtem Paar, Einzelstück mit Stabstp. BROD..., Paar, zwei waagr. Dreierstreifen und waagr. Viererstreifen, (kl. Fehler), entw. mit schwarzen oder blauen eidg. Rauten sowie Rötel. Drei Atteste SBK = CHF 7'700. (Photo = www)	17/II	400	(€ 340)

		Zumstein	Ausrufpreis in CHF	Ausrufpreis ca. €
7805	1851: Lot Rayon I hellblau, Stein C2, drei senkr. Dreierstreifen, einer mit Bogenrand unten und ein Fünferstreifen mit Gruppenabstand oben, (Ränder unterschiedlich), je klar entw. mit schwarzen oder blauen eidg. Rauten. Ein Befund und ein Attest SBK = CHF 5'900+. (Photo =  www)	17/II	400	(€ 340)
7806	1853/54: Lot zwei Rayon-Belege, dabei Vorderseite 1854 Genf nach Cossonay mit Paar Rayon II mit blauen Rauten sowie Faltbrief 1853 Chene nach Genf mit Rayon I. (Photo =  www)	16/II,17/II	100	(€ 85)
7807	1850/51: Lot drei Rayon-Briefe mit Rayon II (2) und Rayon I hellblau, die Marken mit gutem Schnitt, entw. mit blauen Rauten von Aarau, Fribourg und Luzern, dabei ein Brief an einen Nationalrat. Ein Attest. (Photo =  www)		150	(€ 130)
7808	1850/52: Lot drei Rayon-Briefe, Marken vorab gut- bis überrandig geschnitten, dabei Rayon II als Einzelfrankatur resp. zwei Einzelwerte mit kompl. Gruppenabstand unten, Brief mit schönem Litho-Briefkopf von Baden sowie Rayon III mit gr. Wertziffer. Zwei Atteste SBK = CHF 1'400.	16/II,20	200	(€ 170)
7809	1850/52: Lotsieben Briefe, dabei Rayon II (5), zweimal im Paar, wovon einmal eingeschrieben mit perfekter Luzerner Raute, einmal als Nachnahme mit Stabstp. MENZNAU und blauem Zierweikreisstp. WILLISAU, einmal als Einzelfrankatur mit Zierweikreisstp. BRUGG, Rayon I hellblau im Lokalrayon und Rayon III gr. Wertziffer im Paar auf Einschreiben mit geschwungenem MENZBERG nach Luzern. Fünf Atteste SBK = CHF 4'000+.	16/II,17/II	300	(€ 255)
7810	1850/51: Lot sechs Briefe, alle mit blauen Nebenstp., meist mit blauen Rauten entw., dabei Rayon II (4), einmal mit kursivem Stabstp. ZEZWIL, einmal mit Paar und Einzelstück auf Einschreiben Ballstal, weiterhin Rayon I hellblau im Lokalrayon Neuchatel und Rayon III gr. Wertziffer von Bern. Vier Atteste SBK = CHF 3'000+.		300	(€ 255)

Sitzende Helvetia ungezähnt 1854/62 (Strubel): Sammlungen und Lots

7811	1854/62: Lot zwölf gest. und eine ungest. Strubelmarke, farbf. und vorab weissrandig, teils mit breiten Bogenrändern, dabei auch blaue Rauten sowie G-Strubel 5 Rp. Genfer Halbierung auf Briefstück.		250	(€ 215)
7812	1854/62: Lot acht gest. Marken in untersch. Erhaltung, dabei Aa-Strubel 40 Rp. grün, 1 Fr. grau mit Stabstp. GENEVE, 2 Rp. grau auf Briefstück, weiterhin interessante Entwertungen wie Zierweikreisstp. ENTLEBUCH auf 15 Rp., Fingerhutstp. und eingefasste Stabstp. Drei Befunde und zwei Atteste SBK = CHF 4'000+.		400	(€ 340)
7813	1854/62: Lot 14 Briefe und 11 lose Werte/Briefst., oft ins Ausland mit "Affr. Insuffisant", Bahnpost, Heimatstp. TI, LU, TG sowie "grüne Raute", Rundstp., Stabstp. und ein ungebr. Stück. Drei Atteste.		600	(€ 510)
7814	1854/62: Sammlung 36 gest. Marken in leicht untersch. Erhaltung ab den beiden ersten Münchner Drucken, dabei auch 1 Fr. grau (2) und 2 Rp. grau sowie alle vier Werte des Seidenpapiers, entw. hauptsächlich mit Rauten und Datumstp. Eine schöne Sammlung, elf Kurzbefunde Hermann, zehn Befunde und elf Atteste SBK = CHF 15'000+.		1'500	(€ 1'275)
7815	1854/62: Lot 33 vorab sauber gest. Strubel-Marken mit Wertangabe 2 Rappen bis 1 Franc, dabei versch. Druckperioden, Farbnuancen und Stempel, elf Positionen mit Attest oder Befund, in guter Erhaltung, in einem Einsteckbuch SBK gemäss Einlieferer = CHF 15'930.	21-27	1'500	(€ 1'275)

Sitzende Helvetia ungezähnt 1854/62 (Strubel): Briefe Lots

7816	1854/62: Lot 22 Strubel-Briefe, dabei Münchner Strubel, bessere Entwertungen wie blaue Rauten, Nachnahmen. Ein Attest Rengli.		300	(€ 255)
7817	1854/57: Lot drei attraktive Strubelbriefe aus Soloturn, dabei 1854 mit 10 Rp. blau & 40 Rp. grün nach München, 15 Rp. rosa mit Bogenrand oben nach Luzern und 15 Rp. rosa, zwei Einzelwerte in versch. Nuancen auf eingeschriebenem Brief nach Dorneck.		300	(€ 255)
7818	1855/62: Lot 26 Strubel-Briefe, dabei Entwertungen mit Schreibschriftstp. oder Zierweikreisstp., schwere Briefe, bessere Druckperioden wie 10 Rp. auf dünnem Papier. Ein Attest.		300	(€ 255)
7819	1855/62: Lot 22 Strubel-Briefe, dabei Entwertungen mit Stabstp., Nachnahmen oder Briefe im Nahbereich. Ein Attest.		300	(€ 255)
7820	1855: Lot drei Briefe von Genf nach Montrose in Schottland, alle frankiert mit Buntfrankatur von 10 Rp. blau und 40 Rp. grünlicholiv (teils stark verschnitten), alle Frankaturen klar entw. mit Genfer Raute (AW 19/20) mit nebenges. Genfer Datumstempeln der Monate Juni oder Juli 1855, PD im Kreis, rotem franz. Grenzübergangsstp. von Fernex, rotem PAID-Stp. von London sowie rücks. grünem Ankunftsstempel. Eine schöne kl. Korrespondenz von drei Damenbriefchen mit vollem Inhalt, portogerecht versandt aus dem ersten schweizerischen Briefkreis über Frankreich im Tarif vom Dezember 1854.		400	(€ 340)

		Zumstein	Ausrufpreis in CHF	Ausrufpreis ca. €
7821	1851/60: Lot vier Strubel-Briefe, dabei 1851 Nachnahme von Langnau mit früher Entwertung der 5 & 20 Rp. durch Datumsstp., 1855 Nachnahme Lausanne, 1859 40 & 10 Rp. Neuchatel nach Baden sowie 1860 40 & 10 Rp. auf schwerem, eingeschriebenem Brief von Zürich über Schiffsbüro Luzern nach Altdorf.	☒	400	(€ 340)
7822	1854/1917: Kleine Sammlung 30 Briefe aus oder in den Kanton Graubünden, meist adressiert nach Vicosoprano, Bergell, dabei einige lose Marken mit div. Abstp., neun aml. Briefe ohne Marken mit besseren Stabstp. von Guarda (2), Madulein, Promontogno (2), Sils, Stampa und Celerina, vier Strubelbriefe, ab Scanf, Brusio und Stampa (2), fünf Briefe mit sitz. Helvetia gez. von Stalla, Davos-Glaris und Stampa, R-Brief mit PJ Satzfrankatur 1917 ab Vicosoprano, acht Briefe ab Frankreich ins Bergell, davon zwei taxierte Belege, sowie drei aus Italien, einmal im Grenzrayon. (Photo =  257)	☒	500	(€ 425)
7823	1854/62: Lot elf Briefe in untersch. Erhaltung, aber meist schön präsentierend, dabei Paar 15 Rp. auf Einschreiben mit Zürcher gerahmten Zierstp. RECOMMANDIRT, 10 Rp. mit nebenges. dreiseitig oder vierseitig gefassten Rahmenstp., Wertbrief im Lokalrayon, breite Bogenränder. Sieben Atteste.	☒	400	(€ 340)
7824	1854/62: Lot acht Briefe in untersch. Erhaltung, dabei Mischfrankatur Strubel 5 Rp. mit Sitzende 10 Rp., Strahlenstp. BIGNASCO auf 5 Rp., getrenntes Randpaar 10 Rp. auf Einschreiben mit blauem Stabstp. WILLISAU, Paar 15 Rp. auf Einschreiben mit Zürcher gerahmten Zierstp. RECOMMANDIRT, Aa-Strubel 10 Rp. mit blauem Neuchatel, Randstück 15 Rp. mit schönem Plattenfehler. Ein Befund und fünf Atteste.	☒	400	(€ 340)

Sitzende Helvetia gezähnt (1862/67): Sammlungen und Lots

7825	1862/81: Lot 24 vorab gest. Marken, ein Paar und ein Briefstück, dabei weisses Papier 2 Rp. hellrotbraun (2), 5 Rp. braun im Paar mit eidg. Raute entw., 30 Rp. blau ungebraucht, weiterhin schöner Teil auf Faserpapier mit 15 Rp. gelb, 20 Rp. orange (4), 25 Rp. grün (4), 50 Rp. lila (3) und 1 Fr. golden. Zwei Befunde und ein Attest SBK = CHF 7800+.		500	(€ 425)
7826	1862: Ab Sitz. Helvetia mit 31 losen Werten und 40 Briefen, viele Tübelis, Stabst., "Fingerhüte", Zwergstp., Rundstp. in versch. Farben, auch Vollstempel.		500	(€ 425)
7827	1881: Sitzende auf Faserpapier, kompl. Satz zu neun Werten von 2 Rp. oliv bis 1 Fr. golden in vorab guter bis einwandfreier Erhaltung, z. T. mit klaren Vollstempeln. Zwei Befunde und zwei Atteste SBK = CHF 8750. (Photo =  www)	44-52	600	(€ 510)
7828	1862/90: Abstempelungen auf /ab Sitz. Helv., Postkarten, Tübelibriefe, 90 lose Werte bis Sitz. 1 Fr. golden, 3 Briefstk. und 46 Briefe/PK, wenige auf St. Helv. und Portomarken, mit blauen Stp., viele Tübelibriefe/Karten, ganze CH. Ausgesucht. 2 Atteste.		900	(€ 765)

Sitzende Helvetia gezähnt (1862/67): Briefe Lots

7829	1867/82: Lot drei Briefe mit Frankaturen Sitzende, dabei 1867 mit 50 Rp. lila, 1874 mit 10 Rp. rot und 20 Rp. orange (2), beide von Luzern nach London sowie 1882 mit 20 Rp. orange und 25 Rp. grün auf Faserpapier auf gr. Briefteil.	☒	150	(€ 130)
7830	1862/67: Lot ein Faltbrief und zwei Tübli-Briefe 10 Rp. rot mit Zusatzfrankatur, alle versandt als Einschreiben, die Marken attraktiv entw. mit Zwergstempeln von WYKON und BALLWYL (2). Drei Atteste.	☒	200	(€ 170)
7831	1862/82: Lot acht Briefe/Briefteile in untersch. Erhaltung, dabei 1866 Romont nach Besancon mit 30 Rp. zinnober, Tübli 10 Rp. mit Sitzender 10 Rp. rot als farbgleiche Zusatzfrankatur im Grenzrayon Lausanne nach Thonon, Tübli 25 Rp. mit zweifarbiger Zusatzfrankatur als doppelgewichtiger Brief, alle Stempel in Blau nach Württemberg, Tübli 10 Rp. mit Sitzende 5 Rp. im Paar mit Rahmenstp. Emmenbrücke als Nachnahme, Einschreiben nach Diessbach mit Stabstp. WYL, weitere interessante Entwertungen wie zweizeiliger Stabst. KLEINHÜNINGEN, gerahmter MENZBERG oder <i>Hasle</i> auf Briefteil. Drei Atteste.	☒	300	(€ 255)
7832	1862/81: 29 Briefe/PK, ein Briefstück, im In- und ins Ausland verwendet (Kirchenstaat, Belgien, Italien), Mehrfachfrankaturen, "Grenztarife", reichhaltig an versch. Stp., gleiche Wertstufen in versch. Farbnuancen, ein Briefstück n. LIBERIA/Afrika. (Photo =  257)	☒	550	(€ 470)

Ganzsachen: Posten und Lots

7833	1876/97: Absender-Vignetten (Firmen); Lot mit 6 PK meist aus der Westschweiz (Pharmacien, Drogerien). Siehe dazu Zst.-Ganzsachenkatalog. Selten angeboten. (Photo =  257)	☒	250	(€ 215)
------	---	---	-----	---------



7737 / CHF 350



7747 / CHF 300



ex 7767 / CHF 5'000



ex 7822 / CHF 500



ex 7832 / CHF 550



ex 7784 / CHF 250



ex 7788 / CHF 900



ex 7833 / CHF 250



ex 7834 / CHF 350



ex 7836 / CHF 500



ex 7837 / CHF 1'500



ex 7851 / CHF 200



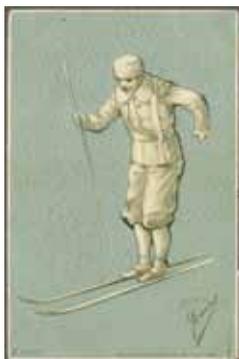
ex 7858 / CHF 350



ex 7860 / CHF 500



ex 7862 / CHF 1'000



ex 7863 / CHF 1'500



ex 7952 / CHF 200



ex 7973 / CHF 1'000

		Zumstein	Ausrufpreis in CHF	Ausrufpreis ca. €
7834	1889/1963: Lot mit 10 Doppel-Postkarten zusammenhängend (Frage- und Antwortteil), 7x beide Teile richtig gebraucht (Hin- und Rückreise), auch ins Ausland und mit Zusatzfrankaturen, Vermerk-Stp. etc. (Photo = ) 257)	☒	350	(€ 300)
7835	1907/30ca.: Lot 400 ungebrauchte Privatganzsachen ab Ziffermuster, Helvetia bis Tellen, dabei Postkarten, Doppelkarten, Umschläge, Einzugsmandate, Gedenk ganzsachen, auch Ganzsachen mit zwei Wertzeicheneindrucken.	☒*/**	400	(€ 340)
7836	1870/92: Lot vier Ganzsachen-Postkarten (P2, P10, P26.2, P28 THH) zu 5 resp. 10 Rp., alle mit massiv nach oben oder unten verschobenem Druck. Selten zu findende Stücke, die durch verschobene Druckbögen beim Zerteilen zustande kamen; derartiger Ausschuss sollte sofort retourniert und nicht an das Publikum ausgegeben werden. (Photo = ) 257)	☒	500	(€ 425)
7837	Privatganzsachen 1911/23: Einzugsmandate Fratelli Badaracco Lugano mit sieben versch. Wertstempeln, Helvetia mit Schwert 20 Rp. rotorange, 25 Rp. blau, 30 Rp. hellbraun, 40 Rp. rosalia, 40 Rp. grünlichblau, 40 Rp. ultramarin, sowie Tellbrustbild 15 Rp. rotviolett, alle im Tessin gelaufen in den Jahren 1911 bis 1923 mit saubereren Abstempelungen, alle retourniert und danach sauber geöffnet. Eine sehr seltene Zusammenstellung, so wahrscheinlich nicht noch einmal zusammenzutragen, drei davon bisher unbekannt in Wiederkehr – Privatganzsachen, die Auflage betrug meist nur wenige hundert Stück. Zu PrEM 4-9 resp. unbekannt / Wiederkehr Handbuch Privatganzsachen PEM 003-008, 010 = je LP oder nicht gelistet. (Photo = ) 257)	PEM 003-008 ☒	1'500	(€ 1'275)

Ziffermuster / UPU / Stehende Helvetia: Sammlungen und Lots

7838	1880: 5 versch. Libertas-Originalproben, auf dünnem + dickem Papier, 3x 20C., 2x25C. versch. Farben, 1x Attest. (Photo = ) www)	(*)	180	(€ 155)
7839	1880/1901: Lot Essays und Proben Stehende, dabei 'Girardet-Essay' 25 Rp. grau im ungez. Zehnerblock mit sehr breiter Bogenecke links unten, farbfr. und einwandfrei, 1901 Stehende 25 Rp. blau als Abzug der Druckplatte auf dickem Papier ohne Kontrollzeichen, ein waagr. Fünferstreifen mit breitem unterem Bogenrand, ungez. und ungummiert, weiterhin drei Ganzfälschungen von Fournier der Strubel 2 Rp. grau und der Sitzenden 30 Rp. zinnober (2), jeweils im Paar.		300	(€ 255)
7840	1882/91: Lot zwei ungestempelte Stehende Helvetia mit 25 Rp. grünblau und 3 Fr. braunoliv, beide farbfr. und einwandfrei gez. 11 3/4, ungest. mit leichten Falzspuren. SBK = CHF 1'000. (Photo = ) www)	67Aa,72Ab	150	(€ 130)
7841	1854/1950: 39 Briefe und 27 lose Werte/Briefst. vielfältig mit Stabstp. (Ein- und Zweizeiler) kl. Orte, Sonderstp., Feldpoststp., sowie Auslandpostämter in Italien bzw. Frankreich und etwas Dienstpoststp.	*	400	(€ 340)
7842	1882/1905: Lot 65 ausgesuchte Marken mit sauberem Rundstp. der Ausgabe Steh. Helvetia, dabei Zähnungsvarianten, Farbnuancen und zwei Abarten HELVETIA, drei Pos. mit Attest Guinand, in einem Einsteckbuch SBK gemäss Einlieferer = CHF 6'640.		500	(€ 425)
7843	1882/1907: Lot mit einigen Hundert gest. Marken der Ausgabe Steh. Helvetia von 20 Rp. bis 3 Fr., dabei versch. Zähnungen, Farbnuancen, kl. Abarten, Stempel von kl. Ortschaften und anderes mehr, dazwischen auch ein paar ungestempelte sowie Marken von anderen Ausgaben (Sitz. Helvetia/Ziffermarken/UPU 1900), meist in guter Bedarfserhaltung, in zwei dicken Einsteckbüchern und auf Steckseiten.		750	(€ 640)
7844	1900/UPU 5 Rp. - 25 Rp., kl. Lot mit 560 gest. Marken, dabei versch. Platten, Farbnuancen, kl. Abarten und Stempel, dazu ein paar andere Marken, in guter Erhaltung, in einem Einsteckbuch.	77-79	150	(€ 130)
7845	1887/1904: Lot fünf Briefe mit Buntfrankaturen Stehende und Ziffermuster, alle von Genf, dabei Einschreiben Th. Champion nach Paris, Tüblbrief mit Ziffern, eingeschrieben nach Mainz, zwei Ortsbriefe mit Vignetten der Landesausstellung 1896 sowie 1904 nach Nimes.	☒	150	(€ 130)
7846	1892/1907: Lot fünf Begleitadressen teils mit besseren Frankaturen mit Stehenden und Ziffermuster, dabei 1892 Genf nach London mit Portomark 500 Rp. hellgrün, komplett mit Coupon, Attest Renggli sowie 1906 Genf nach Kopenhagen.	☒	150	(€ 130)
7847	1882/1924: Spezialsammlung der Markenausgabe 'Ziffermuster', einige Hundert Marken gest. (vorab) / ungest., dabei Einzelwerte, Paare, Streifen, Farbnuancen, markierte Abarten und anderes mehr, dazu 23 Briefe und Karten mit teils besseren Frankaturen oder Sonderstp. gute bis sehr gute Erhaltung, in einem Album und auf Albumblättern.		400	(€ 340)
7848	1882/1906: Ziffermuster, Lot 50 Briefe/Karten mit besseren Frankaturen, Belege ins Ausland, Mischfrankaturen, Verwendungen im Grenz- oder Lokalrayon, ein Hotelpostbrief Rigi-Kulm, eine von der Post tolerierte Halbierung sowie zwei ungebrauchte Einheiten. Sechs Atteste/Befunde. (Photo = ) www)	☒	500	(€ 425)
7849	1882/1907: 57 Belege u.a. mit Mehrfach- und Buntfrankaturen (5 Färber Ziffer/Stehende), auch Einzelfrankaturen (3 Fr./72D), ungewöhnliche Tarife, PTT-Formulare, oft ins Ausland. 3 Atteste.	☒	900	(€ 765)

Ansichtskarten Schweiz: Sammlungen und Lots

		Zumstein	Ausrufpreis in CHF	Ausrufpreis ca. €
7850	1900/18ca.: Lot 100 Ansichtskarten gebr., vorab Lichtdrucke mit teils besseren Ansichten wie Hotel Helvetia in Vicosporano (ungebr.) oder Strassenansicht von St. Moritz.	☒	100	(€ 85)
7851	1898/1914ca.: Sammlung 56 Ansichtskarten gest./ungest. Motiv. 'Tram - Strassenbahn - Pferdebahn', dabei 28 Karten aus der Schweiz, inkl. Lithokarten, eine Originalfotokarte Städt. Strassenbahn Zürich Linie 6, dazu Karten aus dem Ausland von Wien, Dresden, Berlin und andere mehr. (Photo =  257)	☒	200	(€ 170)
7852	1898/1920: Sammlung mit 63 Ansichtskarten aus versch. Kantonen, meist Lithos mit einem oder mehreren Bildern, voarb echt gelaufen und viele davon ins Ausland, in gemischter Qualität, in einem Album.	☒	200	(€ 170)
7853	1900/20: Lot mit 35 besseren Ansichtskarten aus versch. Kantonen, dabei Lithos, gute Fotokarten sowie Karten aus dem 'Rüebliand', in einem Album, dazu eine grössere Anzahl Glückwunschkarten und Touristenkarten, Gross- und Kleinformate, in einer Schachtel.	☒	200	(€ 170)
7854	1900/30: Lot mit 118 Ansichtskarten, vorab echt gelaufen, wenige ungebr., dabei Einsiedeln (44), Arth-Goldau und Vierwaldstättersee (15), Rigi (17) sowie div. aus der Westschweiz (42), gute bis gemischte Erhaltung, in einer kl. Schachtel. (Photo =  www)	☒	200	(€ 170)
7855	1900/50: Sammlung mit über 200 Ansichtskarten aus versch. Kantonen, dabei auch bessere Lithos wie 'Gruss aus Aslisweil a/A', dazwischen auch ein paar Karten aus dem Ausland sowie Postkarten Schweiz und Ausland, in guter bis gemischter Erhaltung, in einem gr. Postkartenalbum.	☒	200	(€ 170)
7856	1899/1950: Lot mit 83 Ansichtskarten s/w und farbig von Erlenbach / ZH (und drei von Stäfa), alle im Kleinformat gebr. und ungebr., mit Lithos, Dorfansichten und Aufnahmen von einzelnen Gebäuden, gute Erhaltung, in einem Album. (Photo =  www)	☒	250	(€ 215)
7857	1900/50: Sammlung resp. Lot mit 250 Ansichtskarten gebr. und ungebr. aus dem Kanton Glarus , dabei Ennenda, Mitlödi, Schwändi, Haslen, Hätzingen, Netstal, Klöntal, Schwanden, Engi, Matt und Elm, dabei bessere Lithos, Dorfansichten, Topographie, einzelne Gebäude, ein paar Bahnen und anderes mehr, gute bis gemischte Erhaltung, in drei Alben.	☒	300	(€ 255)
7858	1900: 3 PK mit Zudruck "J. Braun-Zürcher Engros Lager" und "Litho Gruss aus Zürich", rücks. mit drei versch. Ansichten von Zürich, 2x gest., 1x (*), rechts bzw. links perforiert. Rare Postkarten mit Ansichtskartencharakter. (Photo =  257)	☒	350	(€ 300)
7859	1900/50: Sammlung resp. Lot mit 300 Ansichtskarten gebr. und ungebr. aus dem Kanton Glarus , dabei Linthal, Klausen und Umgebung, Braunwald, Klöntal, Bilten, Niederurnen, Oberurnen, Näfels und Mollis, dabei auch bessere Lithos, Topographie, einzelne Gebäude und anderes mehr, gute bis gemischte Erhaltung, in drei Alben.	☒	350	(€ 300)
7860	1900/30ca.: Posten über 500 bessere Ansichtskarten, meist kleinformatige Karten gebr./ungebr., dabei über 80 schöne Winterlithos, inkl. St. Moritz, Arosa und Davos, weiter div. Lichtdruckkarten mit versch. Wintermotiven, Wintersport, Transportmittel wie Funis, Skilifte oder Sesselbahnen aus versch. Skisport Destinationen, dazu Karten aus dem Jura und dem Lavaux. (Photo =  257)	☒	500	(€ 425)
7861	1900/50: Sammlung resp. Lot mit 355 Ansichtsarten gebr. und ungebr. aus dem Kanton Glarus , dabei viel Glarus, Mühlehorn, Filzbach und Obstallden, mit Lithos, Bahnhöfen, Dorfansichten, Landsgemeinde, Kirchenbrand, Festkarten und anderem mehr, dazu 80 Karten aus anderen Kantonen und ein paar Reklamekarten, gute bis gemischte Erhaltung, in vier Alben.	☒	500	(€ 425)
7862	1900/09ca.: Prachtige Sammlung von 130 verschiedenen Pellegrini-Karten gebr./ungebr., alle mehrfarbig mit div. Wintersportmotiven wie Ski, Schlitteln/Rodeln, Curling und Eislauf. <i>Carlo Pellegrini (1866 - 1937) war ein grosser und bekannter Wintersport-Illustrator. Sein Schaffen umfasst dabei mehr als 200 versch. Winterpostkarten und Landschaftsbilder aus den Anfängen des Tourismus.</i> Ein schönes Los. (Photo =  257)	☒	1'000	(€ 850)
7863	1900/30ca.: Sammlung 500 Ansichtskarten gebr./ungebr., alles kleinformatige Karten mit diversen Wintersportmotiven, dabei ganze Kartenserien von div. Künstlern wie Ernst Platz, Arth. Thiele, Mailick, Heier, Kreidolf, Carl Moos, Walter Koch, Usaba, O. Merté, nur um einige zu nennen, dazu Karten aus Norwegen, Frankreich, Deutschland und der Schweiz (Davos) mit div. Motiven wie Skisport, Schlittelsport/Rodeln, Eissport wie Eislauf, Eistanz oder Curling. Eine prächtige, über Jahrzehnte zusammengetragene Sammlung in zwei Alben. Besichtigung empfohlen. (Photo =  257)	☒	1'500	(€ 1'275)

Varia Schweiz: Sammlungen und Posten

7864	1900/80ca.: Restposten mit teils besseren Werten, meist gest., dabei PJ und PP sowie einige Kehdruckausgaben.		100	(€ 85)
7865	1950/80: Lot mit einigen Hundert modernen FDC's und Sammlerbelegen mit Sonderstp., dabei Frei- und Werbemarken, Pro Juventute und Pro Patria, dazu moderne Aboware gestp. und anderes mehr, gemischte Erhaltung, in sechs Alben und Einsteckbüchern und in zwei kl. Schachteln.		100	(€ 85)

	Zumstein	Ausrufpreis in CHF	Ausrufpreis ca. €
7866	1900/90: Dublettenposten mit einigen Hunder Marken gest./ungest oder postfr. vorab kl. Werte Frei- und Werbemarken, Pro Juventute und Pro Patria, dazwischen auch ein paar Marken von anderen Ländern, gute bis gemischte Erhaltung, in sechs Einsteckbüchern und in einer kl. Schachtel.	150	(€ 130)
7867	1900/2000: Lot mit einigen Hundert gest. Marken, vorab kl. Werte und Serien, Frei- und Werbemarken, Pro Juventute und Pro Patria, dazu moderne FDC's, Sonderbelege 'Basler Taube Spezial' von Marken-Müller, ein paar Markenheftchen und gest. Jahrbücher, wenig noch frankaturgültig, in sieben Alben und Einsteckbüchern und in einer kl. Schachtel, das Ganze in einer Bananenschachtel.	150	(€ 130)
7868	1850/1950: Lot mit einigen Hundert vorab gest. Marken ab den Rayon-Ausgaben, ein paar Strubel, Sitz. und Steh. Helvetia, Frei- und Werbemarken, wenige Dienstmarken und anderes mehr, in sehr gemischter Qualität, in zwei Alben und auf Albumblättern, dazu ein paar Briefe und Karten.	150	(€ 130)
7869	1930/60: Lot mit einigen Hundert Stempel- und Gebührenmarken gest./ungest oder postfr., aus versch. Kantonen wie BE, FR, NE, VD, VS, ZH und andere, mit Einzelmarken und auch ein paar kompl. Bogen, dazu versch. Dokumente und Wechselformulare, ein Los für den Spezialisten, gute bis gemischte Erhaltung, in zwei Einsteckbüchern und lose, das Ganze in einer Schachtel.	150	(€ 130)
7870	1912/40: Lot 33 lose Marken gest./ungest., dabei vorab die Ausgabe Wappenmuster 1924 auf versch. Papieren, fünf Dienstmarken, zwei Bundesfeierblocks 1940 gest. sowie zwei Belege mit Pro Juventute-Vorläufern dt. und franz., auf Albumblättern.	200	(€ 170)
7871	1862/1970: Sammlung mit einigen Hunder Marken gest./ungest ab der Ausgabe Sitz. Helvetia, Frei- und Werbemarken, Pro Juventute, Pro Patria, Gedenblocks, Portomarken, UNO Genf und anderes mehr, dazu ein Posten Briefe, Karten und FDC's, meist kl. Frankaturen aus dem Bedarf oder Sammlerbelege mit Sonderstp. etc., in total sieben Alben und das Ganze abgepackt in eine Schachtel.	200	(€ 170)
7872	1900/57: Sammlung mit einigen Hundert Marken gest. und teils auch ungest., dabei Frei- und Werbemarken, Pro Juventute, Pro Patria, Flugpost, einige Gedenblocks sowie Dienst- und Portomarken, in guter Erhaltung, auf Albumblättern.	200	(€ 170)
7873	1900/90: Restbestand mit einigen Hundert Marken gest./ungest. oder postfr., dabei Frei- und Werbemarken, Pro Juventute, Pro Patria, eine Sammlung UNO Genf und anderes mehr, in total zehn Alben und Einsteckbüchern, daz eine kl. Schachtel mit Bedarfspost und Ganzsachen, abgepackt in eine Bananenschachtel.	200	(€ 170)
7874	1912/90: Sammlung mit einigen Hundert Marken gest./ungest., dabei Frei- und Werbemarken Pro Juventute mit Vorläufern und Pro Patria, mit Einzelmarken, kompl. Serien und Viererblocks, in drei Alben.	200	(€ 170)
7875	1880/1980: Kl. Lot mit Spezialitäten, dabei Blockausschnitte, zusammenhängende Wertstufen, Retouchen und kl. Abarten bei Freimarken, Pro Juventute oder Pro Patria und anderes mehr, auf Stechkarten mit entspr. Markierungen, in einem Album.	200	(€ 170)
7876	1862/1967: Lot mit einigen Hundert Marken gest./ungest., dabei Frei- und Werbemarken, Pro Juventute, Pro Patria, Gedenblocks und anderes mehr, dazu etwas Bedarfspost und Marken anderer Länder, meist kl. Werte und Serien und teils in gemischter Erhaltung, in sechs Alben und Einsteckbüchern und in einem gr. Kuvert, das Ganze in einer Bananenschachtel.	200	(€ 170)
7877	1862/1960: Lot 48 Marken Schweiz und 50 Marken und vier Kleinbogen aus Liechtenstein, vorab postfr., auf vier Albumseiten.	200	(€ 170)
7878	1900/2000: Posten Schweiz in div. Alben, dabei Pro Juventute und eine Sammlung UNO Genf gest./ungest, vieles aus dem Abonnement, inkl. Viererblocks und viele Blockausgaben mit frankaturgültiger Nominale.	200	(€ 170)
7879	1880/1980: Lot einige Hundert lose Marken ab der Ausgabe Steh. Helvetia, dabei Frei- und Werbemarken, Pro Juventute und Pro Patria, meist kl. Werte und Serien, dazu etwas Bedarfspost, FDC's und grossform. Briefe mit besseren Frankaturen, dazwischen auch ein paar Marken anderer Länder, in div. Alben und Steckbüchern, das Ganze in einer Schachtel.	200	(€ 170)
7880	1930/63: Lot mit einigen Hunder Marken gest./ungest. oder postfr., dabei vorab Pro Patria mit Einzelwerten und Viererblocks, ein paar Blockausschnitte, Wehranleihe-Grossbogen 1936, eine PAX Serie und anderes mehr, dazu ein paar Belege, in einem Album SBK gemäss Einlieferer = CHF 5'100.	200	(€ 170)
7881	1900/2006: Posten Marken und Briefe/Karten, dabei bessere Werte gest., Pro Juventute mit Tabs und Markenheftchen sowie etwas Frankaturware, weiter div. Bedarfsbriefe und Ansichtskarten (Jahres und Schnapszahlen), dazu interessante Sammlung Einschreibe-, Express- und Airmail-Etiketten.	200	(€ 170)
7882	1880/1980: Lot mit einigen Tausend Marken gest./ungest., vorab kl. Werte und Serien, Freimarken, Werbemarken, Portomarken, Portofreiheitsmarken und anderes mehr, dazwischen auch einige Briefe und Karten, gute bis gemischte Erhaltung, in 13 Einsteckbüchern und in zwei kl. Schachteln, das Ganze abgepackt in eine Zügelbox.	250	(€ 215)

	Zumstein	Ausrufpreis in CHF	Ausrufpreis ca. €
7883	1882/2000: Lot mit einigen Hundert Viererblocks und Bogenteilen gest./ungest. oder postfr. ab der Ausgabe Ziffermuster, meist kl. Werte und Serien, ohne frankaturgültige Marken, dazu über Hundert moderne FDC's und philat. Belege, in total fünf Alben und abgepackt in eine Schachtel.	250	(€ 215)
7884	1920/80; Lot mit einigen Hundert Marken gest./ungest. oder postfr., vorab Freimarken oder Pro Juventute, wenig andere Ausgaben dazwischen, dazu ein paar Belege von den Automobilpostbüros sowie etwas Ausland mit modernen Belegen Israel und ein paar losen Marken von Deutschland, in div. Einsteckbüchern und Mappen, das Ganze in einer Schachtel.	250	(€ 215)
7885	1946/73: Lot mit einigen Hundert Freimarken und Pro Juventute-Ausgaben gest./ungest. oder postfr., dabei Einzelwerte, Viererblocks, Briefstücke mit Sonderstp. und anderes mehr, Hauptwert bei den frankaturgültigen Marken ab 1960/64 bis zu den Höchstwerten Fr. 20.-, in zwei dicken Einsteckbüchern.	250	(€ 215)
7886	1960/2000: Neuheitenposten aus dem Abonnement, mit Einzelmarken, Viererblocks, FDC's und Sammelblättern, vorab gest., weniges auch noch frankaturgültig, in Kuverts abgepackt, das Ganze in einer Bananenschachtel.	250	(€ 215)
7887	1860/2000: Lot mit einigen Hundert Marken gest./ungest. oder postfr., meist kl. Werte und Serien Frei- und Werbemarken, Pro Juventute, Pro Patria etc, dabei Einzelmarken, Viererblocks, ein paar kompl. Bogen, eine Spezielsammlung '700 Jahre Schweiz' und anderes mehr, dabei auch etwas Frankaturware ab 1960/64, vorab in guter Erhaltung, in neun Alben und Einsteckbüchern, das Ganze in einer Schachtel.	250	(€ 215)
7888	1913/62: Sammlung mit einigen Hundert Marken ungest. oder vorab postfr., dabei Freimarken mit PAX, Pro Juventue ohne Vorläufer, Pro Patria mit beiden Blocks sowie Gedenkblocks mit NABA, in einem Lindner-Album, dazu ein Einsteckbuch mit Dubletten, wenig Liechtenstein und etwas frankaturgültige Marken Schweiz in Viererblocks, dazu noch ein Stickereiblock mit Stp. vom Ausgabebetag.	250	(€ 215)
7888A	1880/1980: Lot mit einigen Hundert Marken gest./ungest, dabei Pro Juventute und Pro Patria, letztere einzeln und im Viererblock sowie etwas moderne Freimarken, dazu div. Briefe, Karten, Ansichtskarten (über 50 Stück Stadt Fribourg) und anderes mehr, vorab in guter Erhaltung, in acht Alben und Einsteckbüchern.	250	(€ 215)
7889	1850/1925: Lot 80 gest./ungest. Marken, dabei Poste Locale mit KE ungest., Rayon I dunkelblau ohne KE (2) und Rayon II (2), G-Strubel mit 40 Rp. ungebraucht und 2 Rp. grau gest., Sitzende 60 Rp. kupferbronze (2), 1 Fr. golden und goldbronze und Stehende, auch in weiter Zähnung, sowie 13 Belege mit Einschreiben, Auslandsdestinationen Schottland und USA, dabei mit Stich von Chamonix im Briefkopf, Ansichtskarten, 1922 Privatganzsache mit zwei Wertstempeln und Flugpost. Ein Attest Hermann (2018).	400	(€ 340)
7890	1940/80: Lot mit einigen Hundert Marken gest./ungest, vorab kl. Werte und Serien Frei- und Werbemarken, Pro Juventute und Pro Patria, Hauptwert bei der frankaturgültigen Nominalware ab 1960/64 mit Viererblocks und kompl. Jahrbüchern, dazu ein paar Belege, moderne FDC's und Sonderausgaben der Versandstelle sowie etwas Ausland, in zwei Alben und drei kl. Schachteln, das Ganze in einer Bananenschachtel.	250	(€ 215)
7891	1919/49: Schöne Sammlung mit einigen Hundert Marken gest./ungest. ab den 'Friedensmarken' bis hin zu 'Technik und Landschaft', dabei bessere Werte und Serien, Viererblocks, Bogenteile, Altstoffbogen 1942, Sonderstempel, sechs Einzelblätter aus dem Geschenkheft '50 Jahre Gotthardbahn' mit den ungezähnten Einzelabzügen, Kehrdrucke, Paare mit Zwischensteg, Dubletten und anderes mehr, das Ganze aufgelockert mit Briefen und Karten, in zwei Alben.	300	(€ 255)
7892	1900/80: Riesiger Dublettenbestand mit einigen zehntausend Marken, fast nur gestempelte Exemplare, dazwischen auch ein paar postfr. und noch frankaturgültige Marken, sauber arrangiert in 48 Einsteckbüchern und abgepackt in drei Bananenschachteln.	300	(€ 255)
7893	1900/2000: Sammelsurium mit einigen Hundert Marken gest./ungest., vorab kl. Werte und Serien, etwas Frankaturware, viele Sammelblätter mit modernen Briefen zu versch. Themen aus dem Hause Philsuisse, Markenheftchen, Kilowaren und anderes mehr, in div. Alben und kl. Schachteln, dazu noch eine Sonderedition des Stickereiblocks im Rahmen numeriert 832/1000 mit Unterschrift des Entwerfers Peter Hostettler, das Ganze in zwei Bananenschachteln.	300	(€ 255)
7894	1850/1999: Sammlung resp. Lot mit einigen Hundert gest. Marken (weniges ungest. und noch frankaturgültig), dabei Frei- und Werbemarken mit PAX-Serie, Pro Juventute, Pro Patria und Gedenkblocks (ohne NABA), in guter Erhaltung, in drei Alben.	300	(€ 255)
7895	1900/80: Lot mit einigen Hundert Marken gest./ungest. dabei Frei- und Werbemarken, Pro Juventute und Pro Patria, dabei auch ein paar bessere Werte und Serien, Gedenkblocks und anderes mehr, dazu Flugpostbelege und moderne FDC's, in sechs Alben und drei kl. Schachteln, das ganze in einer Zügelbox.	300	(€ 255)

	Zumstein	Ausrufpreis in CHF	Ausrufpreis ca. €
7896	1907/80: Sammlung resp. Lot mit einigen Hundert Marken gest./ungest. oder postfr., dabei Frei- und Werbemarken mit PAX-Satz, Pro Patria, div. Abarten inkl. 2x Munot Doppelprägung und andere, dabei auch viel Frankaturware ab 1960/64 bis Fr. 20.-, in zwei Einsteckbüchern.	300	(€ 255)
7897	1930/80: Umfangreicher Bestand mit Versuchdrucken der Wertzeichendruckerei PTT in Bern zur Justierung der WIFAG-Druckmaschine, versch. Motive und Farben, dazu viele Vignetten Tourismuswerbung für die Alpenposten, Vignetten für das Eidg. Schützenfest 1934 in Fribourg, Versuchsdrucke der Firma Courvoisier SA in La Chaux de Fonds mit Eigenwerbung sowie auch ein paar Drucke für ausländische Postanstalten, dabei Einzelmarken, Viererblocks, Bogenteile und ganze Bogen, in sehr guter Erhaltung, lose und in zwei kl. Schächtelchen.	*/**	300 (€ 255)
7898	1900(2000): Umfangreicher Bestand mit Briefen und Marken, und zwar: 12 Alben Schweiz mit Viererblocks gest. und FDC's, inkl. Frei- und Werbemarken, Pro Juventute und Pro Patria, eine Sammlung Schweiz in vier Müller-Alben gest./ungest mit viel Frankaturware, zwei Spezialalben 'Fussball' sowie 12 Alben Liechtenstein mit losen Marken gest./ungest. und FDC's, dazu noch zwei kl. Schächteln mit Diversem, das Ganze in drei Bananenschächteln.	300	(€ 255)
7899	1900/2000: Lot mit einigen Hundert Marken gest./ungest. oder postfr., dabei Frei- und Werbemarken, Pro Juventute, Pro Patria etc., mit Einzelwerten, Viererblocks, Bogenteilen und ganzen Bogen, dabei bessere Werte, eine Sammlung mit Dienstmarken sowie zwei Alben mit Soldatenmarken, gute bis gemischte Erhaltung, in div. Alben und Einsteckbüchern, in Plastikhüllen und auf Steckkarten, das Ganze in einer Schachtel.	300	(€ 255)
7900	1862/1950: Sammlung resp. Lot mit einigen Hundert Marken gest./ungest. ab der Ausgabe Sitz. Helvetia, weiter mit Ziffermarken, Steh. Helvetia und Freimarken ab 1907, spätere Ausgaben teils im Viererblock inkl. PAX-Werte 3 Fr., 5 Fr. und 10 Fr. mit Stempeln aus dem Bedarf, dazu etwas Flugpost und Pro Patria, vorab in guter Erhaltung, in einem Album und in einem Einsteckbuch.	300	(€ 255)
7901	1913/2007: Lot mit einigen Hundert Marken gest./ungest. oder postfr., dabei Pro Juventute mit schönen Stempeln, Gedenkblocks und Blockausschnitte, kl. Abarten, Serie Evangelisten im Viereblock gest. und postfr. sowie auf FDC, zwei Stickereiblocks und anderes mehr, in einem Album SBK gemäss Einlieferer = CHF 7400.	300	(€ 255)
7902	1862/1963: Lot mit einigen Hundert Marken gest./ungest. ab der Ausgabe Sitz. Helvetia, weiter mit Ziffermarken, Steh. Helvetia, Frei- und Werbemarken ab 1907, Pro Juventute und Pro Patria, teils im Viererblock, gute Erhaltung in einem Einsteckbuch SBK gemäss Einlieferer = CHF 7600.	300	(€ 255)
7903	1900/1964: Sammlung gest./ungest. in vier Alben mit Pro Patria und Pro Juventute zum Teil im Viererblock, weiter Abarten und Plattenfehler sowie Album mit Kehrdrukken und zusammenhängenden Werten mit K1 und K3 gest. sowie K11 ungest. (3).	300	(€ 255)
7904	1850/1980: Lot mit einigen Hundert losen Marken gest./ungest. oder postfr., ab den Rayon-Ausgaben, weiter mit ein paar Stubelmarken, Sitz. und Steh. Helvetia, Ziffermarken, Frei- und Werbemarken ab 1907, Pro Juventute und Pro Patria, teil im Viererblock, vorab in guter Erhaltung, in sechs Einsteckbüchern, dazu vier Ganzsachenalben mit ein paar Hundert Belegen, dabei etwas Bedarfspost, meist jedoch überfrankierte Briefe mit bis zu 21 Marken beklebt, das Ganze in einer Schachtel.	350	(€ 300)
7905	1862/1989: Sammlung mit einigen Hundert Marken gest./ungest. oder postfr., dabei Frei- und Werbemarken, Pro Juventute, Pro Patria, Flugpost, Dienstmarken, Porto- und Portofreiheit, meist kl. Werte und Serien, der Hauptwert liegt bei der frankaturgültigen Nominale ab 1960/64 mit Werten bis Fr. 20.-, in vier Alben, dazu eine Schachtel mit einigen Hundert gebr. Telefonkarten.	350	(€ 300)
7906	1907/66: Sammlung resp. Lot mit einigen Hundert Marken gest./ungest., dabei Frei- und Werbemarken, Pro Juventute, Pro Patria, Gedenkblocks, Dienstmarken mit vielen kompl. Serien, Portomarken etc., vorab kl. Werte und Serien, teils mehrfach oder im Viererblock, dazwischen auch ein paar kompl. Bogen, in drei neuwertigen BIELLA Transpa-Alben.	350	(€ 300)
7907	1850/1990: Sammlung mit einigen Hundert Marken ab den Rayon-Ausgaben, weiter mit Sitz. und Steh. Helvetia mit Zähnungsvarianten und Farbnuancen, Pro Juventute und Pro Patria mit Einzelmarken und Viererblocks, Flugpost mit Nrn. F1+F2 und anderes mehr, dazwischen auch einige Briefe, Karten und Ganzsachen, gute bis gemischte Erhaltung, in vier Einsteckbüchern.	350	(€ 300)
7908	1862/1996: Sammlung mit einigen Hundert Marken gest./ungest. oder postfr. ab der Ausgabe Sitz. Helvetia, dabei schön gest. Einzelmarken, zwei PAX-Serien, Flugpost mit Nrn. F1+F2, Kehrdrukke, zusammenhängende Wertstufen und Paare mit Zwischensteg, Gedenkblocks ab NABA sowie viel frankaturgültige Nominale bis Fr. 20.- ab 1960, vorab in guter Erhaltung, in drei Leuchtturm-Alben.	350	(€ 300)

	Zumstein	Ausrufpreis in CHF	Ausrufpreis ca. €
7909	1862/1979: Sammlung resp. Lot mit einigen Hundert Marken gest./ungest. oder postfr. ab der Strubel-Ausgabe, dabei Frei- und Werbemarken mit kompl. PAX-Serie, Pro Juventute, Pro Patria, Flugpost, Gedenkblocs mit NABA (2), etwas Frankaturware ab 1960/64, moderne Tütenware vom Neuheitendienst etc., in guter Erhaltung, in zwei Alben.	350	(€ 300)
7909A	1881/1989: Sammlung mit einigen Hundert Marken gest./ungest., dabei bessere Werte und Serien, Frei- und Werbemarken mit kompl. PAX-Serie, Pro Juventute, Pro Patria, Flugpost und ein paar Gedenkblocs, einiges an Frankaturware ab 1960/64, in guter Erhaltung, in drei Alben.	350	(€ 300)
7910	1907/42: Lot resp. Restbestand eines Sammlers der Ausgaben 'Tellbrustbild' und 'Tellknabe', einige Hundert Marken gest./ungest. oder postfr., mit Einzelwerten, Paaren, Viererblocks, kl. Abarten und anderem mehr, dazu auch ein paar Briefe und Karten frankiert mit diesen Ausgaben, gute Erhaltung, auf (teils stark geplünderten) Albumseiten, das Ganze in einer Schachtel.	400	(€ 340)
7911	1900/2000: Umfangreicher Dublettenbestand mit einigen Tausend Marken gest./ungest. oder postfr. (ohne frankaturgültige Nominale), dabei Frei- und Werbemarken, Pro Juventute, Pro Patria, Flugpost und anderes mehr, mit Einzelmarken, kompl. Serien, Viererblocks und Bogenteilen, vorab in guter Erhaltung, in total 29 Alben und Einsteckbüchern versch. Grösse und das Ganze abgepackt in eine sehr grosse Zügelbox.	400	(€ 340)
7912	1940/1997: Umfangreicher Bestand mit einigen Hundert Viererblocks gest./ungest. oder postfr., dabei Frei- und Werbemarken, Pro Juventute und Pro Patria, einige mit Stp. vom Ausgabebetag, meist in sehr guter Erhaltung, ohne frankaturgültige Marken, in total 9 Alben und Einsteckbüchern, das Ganze in einer Zügelbox.	⊕ 400	(€ 340)
7913	1862/1990: Sammlung mit einigen Hundert Marken gest./ungest., dabei bessere Werte und kompl. Serien, Frei- und Werbemarken mit PAX (2), Pro Juventute und Pro Patria mit Blocks, Gedenkblocs ab NABA (2) und anderes mehr, ohne frankaturgültige Nominale, vorab in guter Erhaltung, in drei Alben.	400	(€ 340)
7914	1913/90: Umfangreicher Posten mit einigen Hundert Marken gest./ungest. oder postfr. mit kl. Abarten , dabei Frei- und Werbemarken, Pro Juventute und Pro Patria, jede Marke katalogisiert und mit entspr. Nummer beschriftet, in zwei dicken Einsteckbüchern, ein Lot für den Spezialisten.	400	(€ 340)
7915	1878/2000: Sammlung einige Hundert Marken gest./ungest. und zwar: Dienstmarken ab IKW und mit versch. Genfer Ämtern, Portomarken ab Beginn und von versch. Auflagen, Portofreiheit, Franco-Zettel und Telgraphenmarken, vorab in guter Erhaltung, in einem Leuchtturm-Album, dazu ein Album mit Briefen und Karten frankiert mit Freimarken, Pro Juventute, Pro Patria, Gedenkblocs und Flugpost, letztere teils auf Sonderflugbelegen, gemischte Erhaltung.	400	(€ 340)
7916	1920/80: Lot mit einigen Tausend Marken gest./ungest. oder postfr., dabei auch bessere Werte Frei- und Werbemarken, Pro Juventute, Pro Patria, Gedenkblocs, grössere Anzahl mit kl. Abarten, viele Dubletten, ein paar ganze Bogen und anderes mehr, vorab in guter Erhaltung, in vier Einsteckbüchern, einer Mappe und in zwei kl. Schachteln.	500	(€ 425)
7917	1882/1916: Lot 25 gest. Marken, dabei 1882 Ziffermuster auf weissem Papier, kompl. Satz zu fünf Werten (3) und Stehende 1888 mit breiter Zähnung. SBK = CHF 5'600.	400	(€ 340)
7918	1950/2003: Sammlung resp. Lot mit einigen Hundert Marken ungest. oder postfr., dabei Frei- und Werbemarken, Pro Juventute und Pro Patria, vorab frankaturgültige Nominale bis Fr. 20.-, ein Teil davon auch im Viererblock, in drei Alben, dazu 15 postfr. Jahrbücher der Post aus den Jahren 1989-2003, in einer Schachtel.	500	(€ 425)
7919	1920/83: Sammlung mit einigen Hundert Marken gest./ungest. oder postfr., dabei Frei- und Werbemarken, Pro Juventute, Pro Patria und anderes mehr, immer eine Einzelmarke und ein Viererblock, dabei viel frankaturgültige Nominalware ab 1960/64, sauber arrangiert in acht Müller-Alben, das Ganze in einer Schachtel.	500	(€ 425)
7920	1907/49: Sammlung mit einigen Hundert Frei- und Werbemarken gest./ungest. oder postfr., dabei Einzelwerte, Paare, Viererblocks und ein paar grössere Einheiten, Gedenkblocs, kl. Abarten, Sonderstp. und anderes mehr, das Ganze aufgelockert mit Briefstücken, Briefen, Karten, Ansichtskarten und Ganzsachen, vorab in guter Erhaltung, in vier neuwertigen SAFE-Alben.	500	(€ 425)
7921	1850/1969: Sammlung mit einigen Hundert Marken gest./ungest. ab der Ausgabe Ortspost, ein paar Rayons und Strubel (gemischte Erhaltung), weiter mit Sitz. und Steh. Helvetia, Frei- und Werbemarken ab 1907 inkl. PAX, Pro Juventute mit Vorläufern und Blocks, Pro Patria inkl. Blocks, Gedenkblocs mit NABA (2) und anderen, vorab in guter Erhaltung, in einem Leuchtturm-Album.	600	(€ 510)

	Zumstein	Ausrufpreis in CHF	Ausrufpreis ca. €
7922	1854/1944: Lot 28 Marken und acht Belege, dabei Aa-Strubel 10 Rp. blau mit breitem Bogenrand rechts, farbfr. und allseits weissrandig, klar und übergehend entw. mit schwarzer Raute mit nebenges. "St. GALLEN 8 NOV. 1855 NACHMITTAG" auf Faltbrief nach Weinfeld, G-Strubel 5 Rp. braun mit breitem Bogenrand unten, farbfr. und allseits überrandiges Prachtstück mit feinem Relief und Teilen von vier Nachbarmarken, sauber und leicht übergehend entw. "GENEVE 11 NOVE 69 5M", Stempelfehler '69' statt '59', auf Faltbrief nach Collonge Bellerive, weiterhin 1924 Wappenmuster 90 Rp. bis 2 Fr. auf gewöhnlichem Papier mit glatter Gummierung (SBK 163-166) resp. gekreidetem Faserpapier mit geriffelter Gummiierung (SBK 163z-166z), beide mit je drei postfr. Serien, 1949 Technik & Landschaft Grimsel-Stausee Urtype im Viererblock, zart gest. "BERN 1 3.VII.50.18 BRIEFANNAHME", Attest Marchand, sowie Campione 1944 Gemeindegewappen 5 Rp. bis 1 Fr., sechs kompl. Serien je auf Kuvert sauber abgestempelt am Ausgabetag "Campione 25. 6. 44". Drei Atteste Marchand SBK = CHF 12600+.	600	(€ 510)
7923	1850/1992: Sammlung mit einigen Hundert gest. Marken ab den Rayon-Ausgaben, weiter mit Strubel (inkl. ein paar Briefe und Briefteile), Sitz. und Steh. Helvetia, Ziffermuster, UPU 1900 und weiteren Freimarkenausgaben ab 1907, der klassische Teil in gemischter Erhaltung, in einem Album und auf Albumblättern.	600	(€ 510)
7924	1850/2017: Sammlung mit einigen Hundert Marken gest./ungest. (vorab), dabei eine Orts-Post, eine Poste Locale, div. Rayons, Strubel, Sitz. und Steh. Helvetia, Freimarken ab 1907, Pro Juventute mit allen drei Vorläufern, Pro Patria mit den Blocks, Gedenkblocks mit NABA etc. sowie eine grosse Menge Frankaturware ab 1960/64, die Einzelmarken meist mit sauberem Erstfalz, dazu ein paar Briefe und Briefteile ohne Marken, in einem Album.	600	(€ 510)
7925	1912/80: Sammlung mit einigen Hundert Marken gest./ungest., dabei Pro Juventute mit allen Vorläufern (der ital. mit rückdatiertem Stp.) und den Blocks inkl. Kehrdruckbogen 1953, Pro Patria mit den Blocks, Flugpost mit Nrn. F1+F2, Gedenkblocks mit NABA, LUNABA etc., in guter Erhaltung, in drei Einsteckbüchern SBK gemäss Einlieferer = CHF 22'394.	600	(€ 510)
7926	1900/2000: Sammlung mit einigen Hundert Marken ungest. oder postfr., dabei Frei- und Werbemarken, diese meist ab 1932, wenige davor, Pro Juventue ab 1913, Pro Patria, Flugpost, etwas Portomarken, zwei Stickereiblocks etc., viel frankaturgültige Nominale ab 1960/64, in drei Alben.	600	(€ 510)
7927	1850/1975: Sammlung mit einigen Hundert Marken gest./ungest. ab den Rayon-Ausgaben, ein paar Strubel, Sitz. und Steh. Helvetia, Frei- und Werbemarken mit zwei PAX-Sätzen, Pro Juventute und Pro Patria mit den Blocks, Flugpost, Gedenkblocks ohne NABA, Kehrdrucke, zusammenhängende Wertstufen, Dienst- und Portomarken und anderes mehr, in guter Erhaltung, in drei Alben SBK gemäss Einlieferer = CHF 20'900.	750	(€ 640)
7928	1862/1959: Sammlung mit über 300 vorab sauber gest. Marken ab der Ausgabe Sitz. Helvetia, dabei viele kompl. Serien inkl. PAX, kl. Abarten und anderes mehr, einige Pos. mit Attest oder Befund, in zwei Einsteckbüchern SBK gemäss Einlieferer = CHF 19'995.	750	(€ 640)
7929	1907/87: Sammlung gest. mit den besseren Werten und in den Serien praktisch komplett, dabei PAX, Pro Juventute ohne Vorläufer jedoch mit Block 1941 (Befund Marchand), Pro Patria mit Bundesfeierblock und Wehranleihe 1936, weiter Blockausgaben ab NABA (Befund Marchand) bis NABA 1984 komplett, dazu alle Flugpostserien ab F1 mit Gefälligkeitsstp. (Befund Bohler), jedoch nicht gerechnet SBK = CHF 8'000.	750	(€ 640)
7930	1940/80: Lot mit einigen Hundert Marken gest./ungest. oder postfr., dabei Einzelmarken, Viererblocks, Bogenteile und ganze Bogen Frei- und Werbemarken, Gedenkblocks teils mehrfahch inkl. Pro Juventute-Kehrdruckbogen 1953, Spendenblock, Lunaba und andere, vorab in guter Erhaltung, in einem Einsteckbuch und lose in Mappen.	750	(€ 640)
7931	1960/90: Lot mit frankaturgültiger Nominale, dabei Einzelmarken, Viererblocks, Markenheftchen und Jahreszusammenstellungen, dazwischen auch ein paar ungültige Marken, in drei Alben und lose in einer kl. Schachtel, Frankaturwert ca. CHF 1'500.	750	(€ 640)
7932	1860/2000: Lot mit einigen Tausend Marken gest./ungest. oder postfr., dabei viele bessere Werte und kompl. Serien Freimarken, Pro Juventue, Pro Patria, Dienstmarken, Portomarken, Soldatenmarken, UNO Genf und anderes mehr, mit Einzelmarken, Viererblocks, Bogenteilen, ganzen Bogen, grossen Verrechnungsfrankaturen etc., dazwischen auch etwas Frankaturware, vorab in guter Erhaltung, in div. Alben, auf Albumblättern und auf Steckkarten, das Ganze in einer Bananenschachtel.	800	(€ 680)
7933	1862/1966: Sammlung mit einigen Hundert Marken gest./ungest. oder postfr. ab der Ausgabe Sitz. Helvetia, Steh. Helvetia mit Zahnungsvarianten und Farbnuancen, Frei- und Werbemarken mit PAX mehrfach, Pro Juventute und Pro Patria mit Blocks und Kehrdruckbogen 1953, Flugpost mit Nrn. F1+F1+F24a, Gedenkblocks ab NABA etc. in guter Erhaltung sauber arrangiert in zwei BIELLA-Alben.	800	(€ 680)

	Zumstein	Ausrufpreis in CHF	Ausrufpreis ca. €
7934	1843/1975: Sammlung mit einigen Hundert Marken gest./ungest., dabei eine ZH 6, je eine Ort-Post und eine Poste Locale, sieben Rayons und div. Strubel aus versch. Druckperioden, weiter mit Sitz. und Steh. Helvetia, Freimarken ab 1907 mit PAX-Serie, Pro Juventute mit Vorläufer franz. gest., und den Blocks, Pro Patria mit beiden Blocks, Gedenkblocks mit NABA, etwas Flugpost, Dienst, Porto und Eisenbahnmarken, gute bis gemischte Erhaltung, in einem Album, dazu ein paar Dubletten und zwei Büchlein über Altschweiz und Sitz. Helvetia.	1'000	(€ 850)
7935	1850/1941: Schöne Sammlung mit einigen Hundert Marken gest./ungest. ab der Ausgabe Ort-Post, weiter mit einer Poste Locale, div. Rayons, Strubel aus versch. Druckperioden (teils im Paar), Sitz. und Steh. Helvetia, Ziffermarken, Kehrdrucke, Paare mit Zwischensteg, zusammenhängende Wertstufen, Gedenkblocks mit NABA und Wehranleihe-Grossbogen, Pro Juventute mit allen drei Vorläufern*, Pro Patria mit Block 1940, Flugpost mit Nrn. F1+F2, Dienstmarken mit beiden Serien IKW, Verwaltungsmarken und etwas Genfer-Ämter, wenig Porto und Portofreiheit, am Schluss noch eine kl. Sammlung Liechtenstein, gute bis sehr gute Erhaltung, in einem Müller-Volksalbum SBK gem. Einlieferer = ca. CHF 60'000.	1'500	(€ 1'275)
7936	1850/1965: Sammlung mit einigen Hundert vorab sauber gest. Marken ab der Ausgabe Ort-Post (2) und Poste Locale (1), ein paar Rayons, Sitz. und Steh. Helvetia, Frei- und Werbemarken mit kompl. PAX-Serie, Flugpost mit Nrn. F1+F2, Pro Juventute mit Kehrdruckbogen 1953, Pro Patria mit beiden Blocks, Gedenkblocks mit NABA auf Kuvert mit Stempel vom Ausgabetag etc., in guter Erhaltung, in einem Album, dazu 12 Atteste und Befunde.	1'000	(€ 850)
7937	1862/2000: Umfangreiches Lot mit einigen Tausend Marken gest./ungest. und vorab postfr., vorab kl. Werte und Serien Frei- und Werbemarken, Pro Juventute und Pro Patria, der Hauptwert liegt aber bei der frankaturgültigen Nominalware ab 1960/64, dazu ein paar moderne FDC's und andere Sammlerbelege, in total fünf Alben.	1'000	(€ 850)
7938	1907/2012: Sammlung mit einigen Hundert postfr. Marken, dabei bessere Werte und Serien wie Gebirgslandschaft 3 Fr. blaugrün (sign. Nussbaum und Befund Rellstab), PAX-Serie und andere, Pro Juventue mit allen drei Vorläufern und den Blocks, Pro Patria mit beiden Blocks, Gedenkblocks mit NABA und sehr viel frankaturgültige Nominale ab 1960/64, dazu ein paar Dubletten, FDC's und Jahrbücher, in vier Alben und in einer kl. Schachtel.	1'000	(€ 850)
7939	1850/1975: Sammlung mit einigen Hundert Marken gest./ungest., dabei eine Neuenburg, div. Rayons, Strubel aus versch. Druckperioden, Sitz. und Steh. Helvetia, Frei- und Werbemarken mit kompl. PAX-Serie, Flugpost mit Nrn. F1+F2, Pro Juventute und Pro Patria mit den Blocks sowie Gedenkblocks mit NABA, in guter Erhaltung, dazu 21 Atteste und Befunde.	1'500	(€ 1'275)
7940	1850/2003: Umfangreiche Sammlung gest./ungest. oder postfr., beginnend mit den Rayon-Ausgaben, ein Paar Strubel, Sitz. und Steh. Helvetia, Frei- und Werbemarken inkl. PAX-Satz sauber gest., Pro Juventute und Pro Patria mit den Blocks, Gedenkblocks ohne NABA, Flugpost mit Nrn. F1+F2, Kehrdrucke, zusammenhängende Wertstufen und Paare mit Zwischensteg, Dienstmarken von versch. Genfer-Ämtern mit vielen kompl. Serien, Portomarken mit Farbnuancen, etwas Portofreiheit, eine Sammlung UNO Genf, viel frankaturgültige Nominale ab 1960/64 und anderes mehr, in sehr guter Erhaltung, in vier dicken BIELLA-Alben.	1'500	(€ 1'275)
7941	1850/2014: Sammlung mit einigen Tausend Marken gest./ungest. oder postfr. ab den Rayon-Ausgaben, die Strubel-Ausgabe mit Marken von versch. Druckperioden, Sitz. Helvetia, Ziffermarken, Steh. Helvetia spezialisiert mit versch. Zahnungen, Farbnuancen und Druckzufälligkeiten, weiter mit den Ausgaben ab 1934 mit Einzelwerten, Paaren, Viererblocks, Bogenteilen, ganzen Bogen, Gedenkblocks, kl. Abarten und anderem mehr, immer aufgelockert mit Briefen, Karten und Ganzsachen, ab 1960 auch noch ein grosser Teil Frankaturware, bis ca. 1882 gemischte Qualität, spätere Ausgaben in guter Erhaltung, in acht SAFE-Alben und das Ganze abgepackt in eine Zügelbox.	1'800	(€ 1'530)
7942	1850/1990: Sammlung resp. Lot mit einigen Hundert Marken gest./ungest. oder postfr. ab der Ausgabe Orts-Post, ein paar Rayons und Strubel, Sitz. und Steh. Helvetia, Frei- und Werbemarken ab 1907 inkl. PAX, Pro Juventute, Pro Patria, Flugpost, Gedenkblocks, Hotelpost und anderes mehr, der Hauptwert liegt bei den frankaturgültigen Marken für ca. CHF 2'000, dazu ein paar Neuheiten, Briefabschnitte, moderne FDC's sowie lose Marken von anderen Ländern, die klassischen Ausgaben in gemischter und der Rest in guter Erhaltung, in total sieben Alben und Einsteckbüchern, das Ganze in einer Schachtel.	2'000	(€ 1'700)
7943	1940/2015: Umfangreicher Bestand mit einigen Tausend Viererblocks sauber gest. oder postfr., meist Frei- und Werbemarken, wenig Pro Juventute und Pro Patria, mit sehr viel frankaturgültiger Nominalware, ab 1990 auch mit vielen Kleinbogen, letztere doppelt oder mehrfach, abgesteckt in total 23 Einsteckbücher und abgepackt in eine gr. Schachtel.	3'000	(€ 2'550)

	Zumstein	Ausrufpreis in CHF	Ausrufpreis ca. €
7944	1965/2014: Sammlung resp. Grossbestand moderne Philatelie , einige Tausend Marken, dabei Frankaturware für ca. 6'800 CHF, Kleinbogen, Gedenkblocs, Markenheftchen, Sonderausgaben der Vesandstelle und anderes mehr, in total 24 SAFE-Alben und das Ganze abgepackt in drei Zügelboxen.		3'000 (€ 2'550)

Varia Schweiz: Briefe Lots

7945	1900/50: Kl. Lot mit über 200 Briefen und Ganzsachen aus dem täglichen Bedarf, dazwischen auch ein paar Bundesfeierkarten sowie Belege aus anderen Ländern, gemischte Erhaltung, in einer kl. Schachtel.	☒	75 (€ 65)
7946	1920/48: Lot 100 Bedarfsbelege frankiert mit Freimarken, dazwischen auch ein paar Ganzsachen, meist kl. Bedarfsfrankaturen, viele davon mit Altstoffmarken, gute bis gemischte Erhaltung, in einem Ganzsachenalbum.	☒	100 (€ 85)
7947	1870/2000: Kl. Lot mit über 300 Briefen, Karten, Bildpostkarten, Bundesfeierkarten und anderen Ganzsachen (gebr. und ungebr.), vorab kl. Frankaturen aus dem Bedarf, dazwischen auch etwas Ausland mit Zensurbelegen, gute bis gemischte Erhaltung, in einer kl. Schachtel.	☒(☒)	150 (€ 130)
7948	1950/90: Umfangreicher Posten mit einigen Hundert Bedarfs- und Sammlerbelegen, dabei vorab kl. Frankaturen mit versch. Markenausgaben, FDC's und Sonderstp., in acht Ganzsachenalben und in einer Schachtel, abgepackt in einer Zügelbox.	☒	150 (€ 130)
7949	1890/1950: Lot 140 Einzugmandate (vorab), Bedarfsbriefe und Postkarten, frankiert mit Steh. Helvetia, Helvetia mit Schwert und anderen Ausgaben, dazwischen auch ein paar ausländische Briefe in die Schweiz, gemischte Erhaltung, in einem Album.	☒	150 (€ 130)
7950	1940/80: Lot mit einigen Hundert Marken gest./ungest., meist kl. Werte und Serien Freimarken und Dienstmarken, dazu moderne Belege wie FDC's, Postkarten, Ansichtskarten und Bedarfspost, dazwischen auch ein paar Poststücke von anderen Ländern, gute bis gemischte Erhaltung, in acht Alben.	☒	200 (€ 170)
7951	1896/1942: Interessantes Lot sechs Briefe und 20 Post- oder Ansichtskarten, dabei Brief (1905) von Genf n. Bethlehem Oranje Freistaat (Südafrika) mit steh. Helvetia 25 Rp. Einzelfrankatur, zwei Briefe mit Doppelfrankatur CH/Indochina (1929), Ansichtskarten mit interess. Aufgabenebenstp. wie 'MEGGEN Boite Station' (1900) oder "SCHWEIZERHOF LUZERN", beide in rot, Stabstp. CELERINA in viol., 'COMMISSARIAT FÉDÉRATION DES GUERRES' auf Kart von Chur nach Samaden (1902) sowie zwei Karten 'JUNGFRAUJOCH Höhe 3457' (1912/26). (Photo =  www)	☒	200 (€ 170)
7952	1912/14: Drei Begleitadressen mit Buntfrankaturen der Helvetia mit Schwert nach Singapur, Warschau und über Hamburg an das deutsche Postamt in Tanger, refüsiert und retourniert über das deutsche Postamt Arsila Marokko. Drei ansprechende und recht seltene Bedarfsfrankaturen. (Photo =  257)	☒	200 (€ 170)
7953	1874/1996: Brieflot in zwei Alben, 120 interessante Belege, dabei Ansichtskarten, div. Abstp. und Feldpost, wie Milit.San. Anstalt Interlaken, Luzern und Novaggio, 'Mun. Lastw. Kol.' und weitere mehr, praktisch ausschliesslich Bedarf.	☒	200 (€ 170)
7954	1862/78: Lot 110 Belege frankiert mit Sitz. Helvetia auf weissem Papier, dabei Faltbriefe, Streifbänder und Nachnahmen, gute bis gemischte Erhaltung, in drei Ganzsachenalben.	☒	250 (€ 215)
7955	Kein Los		
7956	1947/2003: Sammlung mit einigen Hundert PTT-Faltböglein, frankiert mit Freimarken, Pro Juventute oder Pro Patria, entwertet mit den versch. K-Stempeln (ohne K-13), in total neun Alben und das Ganze in einer Zügelbox.	☒	250 (€ 215)
7957	1816/1947: Interessantes Brieflos 75 Belege, dabei 25 Vorphilabelege mit versch. Stabstp. und taxierte Belege, frankierte Briefe mit besseren Frankaturen und Verwendungen ab sitz. Helvetia gez., Tülibriefe, zwei Doppelfrankaturen CH/FR, CH/AT und CH/ES, Grenzrayonbriefe, Mischfrankaturen, Briefe/(Karten aus dem Ausland (China) sowie Portomarken-Verwendungen. Vier Atteste.	☒	300 (€ 255)
7958	1862/1907: Lot acht Briefe und ein Briefstück, dabei drei eingeschriebene Tübli-Briefe, Nachnahme-Brief 1879 mit Sitzende 5 Rp. und 40 Rp., 1882 Briefstück mit Stehende 20 Rp. und Ziffer 15 Rp., entw. mit Bahnpoststp. BADEN, 1886 Stehende 40 Rp. grau im Paar auf eingeschriebenem Briefteil, UPU 5 Rp. mit Retouche 'ohne Florian', 1907 Stehende 25 & 50 Rp. auf Nachnahme-Brief, sowie Dokument mit Zürcher Fiskalmarken. Drei Atteste.	☒	200 (€ 170)
7959	1910/90: Lot mit einigen Hundert Briefen, Karten, Ansichtskarten und Ganzsachen, mit viel Bedarfspost, ein paar besseren Frankaturen, versch. Verwendungsarten, Sonderstp. und anderes mehr, vorab in guter Erhaltung, in drei Alben und in einer kl. Schachtel.	☒	300 (€ 255)
7960	1893/1905: Lot mit 7 Antwort-PK, (teils) unnötigweise im Ausland auffrankiert, diese aus Belgien, GB, F, A, sowie eine rare Karte aus CHILE je in die Schweiz gelaufen (retourniert), auch weiter- und umgeleitet. Speziell, ex Slg. B. Vogel.	☒	300 (€ 255)

		Zumstein	Ausrufpreis in CHF	Ausrufpreis ca. €
7961	1904/56: Schiffspost (Seen): 26 Briefe/Karten von versch. Seen (viel Vierwaldstättersee- bzw. Bodensee) mit interessanten Stempeln/Frankaturen.	✉	300	(€ 255)
7962	Kein Los			
7963	1800/1950: Lot mit über 140 Briefen und Karten, dabei Vorphilatelie, ein paar Belege mit Rayons und Strubel, Sitz. und Steh. Helvetia, UPU 1900, Freimarken ab 1907 sowie nachtaxierte Briefe und Karten, gemischte Qualität, dazu ein paar Teilbriefe Klassik (fehlerhaft) und eine Rayon 16/II mit blauer Genfer Raute, in einem Album.	✉	350	(€ 300)
7964	1880/1950: 65 Belege/Karten, mit quer durchs Stempelspektrum: Sonderstp., Bahnpststsp., Einzeilerstp., viele Spezialitäten, grosse Vielfalt.	✉	400	(€ 340)
7965	1900/50: Lot mit 150 Briefen, Karten, Ganzsachen, Privat-Ganzsachen und Striefbändern, dabei sehr schöne Frankaturen, Reklamezudrucke, Ballonpost, Sonderstempel und anderes mehr, in einem Ganzsachenalbum und lose anbei, das Ganze in einer kl. Schachtel. (Photo =  www)	✉	500	(€ 425)
7966	1913/65: Lagerbestand mit einigen Hundert postfr. Marken Pro Juventute, Frei- und Werbemarken und Gedenkblocs, dabei Einzelwerte, Paare, Viererblocs und Bogenteile, dazwischen auch ein paar Gestempelte, viel frankaturgültige Nominale bis Fr. 20.- ab 1960/64, in drei Blockalben.	**	500	(€ 425)
7967	1919/61: 35 FDC ab Pax 1919 bis Landi 39 (mehrfach), spätere Werbemarkenserien oft illust. und ohne Adresse, gut aussortiert.	✉	500	(€ 425)
7968	1939/61: 36 FDC ab Freimarken bis Patria, teils in versch. Sprachen (d.f.i.) und illustriert, oft auch ohne Adresse. Hoher Kat.-Wert.	✉	500	(€ 425)
7969	1900/80: Lot mit einigen Hundert Briefen und Karten, dabei bessere Frankaturen mit Freimarken, Pro Juventute mit Vorläufern d+f, Pro Patria, Flugpost, Gedenkblocs etc. dabei auch viele FDC's, dazu einige Belege von anderen Ländern inkl. Berlin mit Schwarzaufdrucken mit Luftbrücken-Stempel, in sechs Alben und in einer kl. Holzschachtel.	✉	600	(€ 510)
7970	1913/60: Lot 175 Briefe und Karten, frankiert mit Frei- und Werbemarken, Pro Juventute, Pro Patria, Flugpost und Gedenkblocs, dabei viele gute Frankaturen, Satzbriefe, Tag der Briefmarke, Sonderstp. und anderes mehr, vorab in guter Erhaltung, in zwei Ganzsachenalben.	✉	600	(€ 510)
7971	1867/1960: Interessantes Lot 900 Briefe aus Familienarchiv, meist aus den 1920/40er Jahren, dabei Sitzende mit Nachnahmen, 10 Rp. blau nicht entwertet auf Briefteil, Tübelbrief als Nachnahme 1867 10 Rp. mit Zusatzfrankatur Sitzende 2 Rp., Pro Juventute, auch mit Satzbriefen und PJ-Brieflein, Ernttagsbrief 1920, portugerechte Expressbriefe, Pro Patria, taxierte Belege aus dem Ausland, Briefe aus der Schweiz an ein Familienmitglied im Ausland, Paketanhänger, Privatganzsachen, Bundesfeierkarten, viel Material mit Bezug auf Zürich, eine sehr schöne Mischung aus Bedarfsbelegen und Stücken aus Sammlerhand, unbedingt besichtigen.	✉	1'000	(€ 850)
7972	1873/1950: 81 Ganzsachen (auch PK's, Streifbänder), meist mit Zusatzfrankaturen, dopp. WZ-Eindrucke, viel ins Ausland mit Destinationen wie Afrika od. BARBADOS und Indien, auch priv. illustriert (Absender), dazu UPU-Karten aber auch Spezialitäten (waagr. gezähnte PK's Zst. Nr. 68z+90z Kat. 1'300).	✉	1'000	(€ 850)
7973	1907/50: 78 Belege mit hochwertigen Frankaturen (auch Flugpost) wie 5 Fr. Pax nach URUGUAY, Mischfrankaturen, "Muster ohne Wert", Destinationen wie Polen, Finland, Kroatien oder Mozambique in Afrika, sowie auch drei Briefe über Alaska/Sibirien nach Japan, reichhaltig. (Photo =  257)	✉	1'000	(€ 850)
7974	1907/40: 103 Belege Helv. m. Schwert, Brustbild I+II, Tellen, mit vielen Mehrfach- und Buntfrankaturen, gute Kombinationen, versch. Versendungsarten wie Mandate ins Ausland od. eine rare II. WK Kriegsgefangenenpost a.d. dt. Ostfront (Suchauftrag), auch Spezialitäten wie Postkartenausschnitt auf Brief verwendet. (Photo =  www)	✉	1'200	(€ 1'020)

Die überwiegende Zahl unserer Sammlungen finden Sie abgebildet auf: www.corinphila.ch